

eCH-0084 – UPI Declaration Interface

Name	UPI Declaration Interface
eCH-Nummer	eCH-0084
Kategorie	Standard
Reifegrad	Definiert
Version	2.0.0
Status	Genehmigt
Beschluss am	2022-03-01
Ausgabedatum	2022-03-04
Ersetzt Version	1.0 – Major Change
Voraussetzungen	eCH-0007 Version 5.0 eCH-0008 Version 3.0 eCH-0011 Version 8.1 eCH-0021 Version 7.0 eCH-0044 Version 4.1 eCH-0058 Version 5.0
Beilagen	eCH-0084-2-0.xsd
Sprachen	Deutsch (Original), Französisch (Übersetzung)
Autoren	Fachgruppe Meldewesen Hanspeter Naef, Zentrale Ausgleichsstelle, hanspeter.naef@zas.admin.ch Martin Stingelin, Stingelin Informatik, martin.stingelin@stingelin-informatik.com
Herausgeber / Vertrieb	Verein eCH, Mainaustrasse 30, Postfach, 8034 Zürich T 044 388 74 64, F 044 388 71 80 www.ech.ch / info@ech.ch

Zusammenfassung

Die Zentrale Ausgleichsstelle (ZAS) ist zuständig für die Vergabe und Verwaltung der AHV-Nummer (AHVN). Zu diesem Zweck betreibt die ZAS eine Personendatenbank namens „UPI“, die zusätzlich zur AHVN auch die demographischen Attribute der Personen speichert. Der eCH-0084 Schnittstellen-Standard umfasst alle Meldungen, die in UPI schreiben. In diesem Standard sind auch die gemeinsamen Typen beschrieben, die in den verschiedenen UPI Standards vorkommen.

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	6
1.1	Status.....	6
1.2	Anwendungsgebiet.....	6
1.3	Notation	7
2	Modellierung	8
2.1	Status-Diagramm der AHVN.....	8
2.2	UPI	9
2.3	Datenmodell im Rahmen der Übermittlung.....	10
2.3.1	Datenmodell im Rahmen der Übermittlung einer Anfrage.....	10
2.3.2	Datenmodell im Rahmen der Übermittlung einer positiven Antwort	11
2.4	Kommunikationsszenarien	12
2.4.1	Gemeinsame Kommunikationsszenarien im synchronen und asynchronen Modus	12
2.4.2	Unterschiedliche Kommunikationsszenarien im synchronen und asynchronen Modus	12
2.4.2.1	Kommunikationsszenario nach Empfangsbestätigung im asynchronen Modus	13
2.4.2.2	Kommunikationsszenario nach Empfangsbestätigung im synchronen Modus	13
2.4.2.3	Kommunikationsszenario nach Absturz im synchronen Modus	14
2.5	Kernprozesse, die der Standard eCH-0084 unterstützt.....	14
2.5.1	Generierung einer AHVN.....	16
2.5.2	Aktualisierung der demographischen Attribute einer Person in UPI.....	16
2.5.3	Korrektur von Fehlern in der Eindeutigkeit der Identifizierung einer Person.....	17
2.5.4	Löschen von vorgängig gemeldeten Daten	17
2.5.4.1	Löschen der Einträge einer bestimmten Quelle.....	17
2.5.4.2	Löschen einer Person	17
2.5.4.3	Löschen und erneutes Eintragen eines lokalen Personenidentifikators	18
2.5.5	Kombinierte Prozesse	18
2.5.5.1	Hauptquelle erfasst in ihrem Register eine neue Person.....	18
2.5.5.2	Verkettung von Identifikatoren.....	18
2.5.6	Rein technischer Prozesse: <i>echo latest response</i>	19
3	Gemeinsame Datentypen	19

3.1 Zeichensatz	20
3.2 Simple Datentypen	20
3.2.1 Typ für die Beschreibung eines Codes (<i>codeDescriptionType</i>)	20
3.2.2 Typ für Code (<i>codeType</i>).....	20
3.2.3 Typ für Kommentare (<i>commentType</i>).....	20
3.2.4 Dokumenttyp (<i>shownDocumentType</i>).....	21
3.2.5 Eintragstyp (<i>typeOfRecordType</i>)	21
3.3 Komplexe Datentypen	21
3.3.1 Typ für Fehlermeldungen (<i>negativeReportType</i>)	21
3.3.2 Typ für die Auswahl eines Personenidentifikators (<i>personIdentificationChoiceType</i>)	22
3.3.3 Typ für eine Sequenz von Personenidentifikatoren (<i>personIdentificationSequenceType</i>)	22
3.3.4 Typ für das Übermitteln der demographischen Attribute einer Person in einer Meldung von UPI (<i>personFromUPIType</i>).....	23
3.3.5 Typ für die Übermittlung an UPI der demographischen Attribute einer Person (<i>personToUPIType</i>).....	26
4 Datenstruktur	29
4.1 Simple Datentypen	29
4.1.1 Typ für den Meldungstyp (<i>announcementTypeType</i>).....	29
4.1.2 Typ für den Meldegrund (<i>reasonType</i>)	31
4.2 Anfrage (<i>request</i>)	31
4.3 Antwort (<i>response</i>)	37
4.3.1 Positive Antwort (<i>positiveResponse</i>)	38
4.3.2 Empfangsbestätigung (<i>manualProcessing</i>)	38
4.3.3 Fehlermeldung (<i>negativeReport</i>).....	38
5 Sicherheitsüberlegungen	38
6 Haftungsausschluss/Hinweise auf Rechte Dritter	39
7 Urheberrechte	39
Anhang A – Referenzen & Bibliographie	40
Anhang B – Mitarbeit & Überprüfung	40
Anhang C – Abkürzungen und Glossar	40
Anhang D – Änderungen gegenüber Vorversion	41

Anhang E – Abbildungsverzeichnis	42
Anhang F – Tabellenverzeichnis	42
Anhang G – Importierte Schemas	43
Anhang H – Beispiele	44
H.1 Meldung einer neuen Person	44
H.1.1 Anfrage	44
H.1.2 Antwort.....	45
H.1.2.1 Positive Antwort	45
H.1.2.2 Empfangsbestätigung	46
H.1.2.3 Fehlermeldung	46
H.2 Aktualisierung der demographischen Attribute einer Person in UPI	47
H.2.1 Anfrage	47
H.3 <i>echo latest response</i>	48
H.3.1 Anfrage	48
H.3.2 Antwort im Fall wo die Originalmeldung nicht gefunden wurde	49

Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit wird im vorliegenden Dokument bei der Bezeichnung von Personen ausschliesslich die maskuline Form verwendet. Diese Formulierung schliesst Frauen in ihrer jeweiligen Funktion ausdrücklich mit ein.

Wenn nicht anders vermerkt ist in diesem Dokument unter dem Ausdruck Person eine virtuelle Person (im Sinne der Datenmodellierung) zu verstehen.

1 Einleitung

1.1 Status

Genehmigt: Das Dokument wurde vom Expertenausschuss genehmigt. Es hat für das definierte Einsatzgebiet im festgelegten Gültigkeitsbereich normative Kraft.

1.2 Anwendungsgebiet

Die Zentrale Ausgleichsstelle (ZAS) ist zuständig für die Vergabe und Verwaltung der AHV-Nummer (AHVN). Zu diesem Zweck betreibt die ZAS eine Personendatenbank namens „UPI“, die zusätzlich zur AHVN auch die demographischen Attribute der Personen speichert. UPI ist das Referenzregister für die AHVN. Für die demographischen Attribute ist UPI lediglich ein konsolidiertes Spiegelregister von verschiedenen Quellen. Der eCH-0084 Schnittstellen-Standard erlaubt es diesen UPI-Quellen in UPI zu schreiben. Die juristischen Personen, die zur systematischen Verwendung der AHVN im Sinne der Artikel 153b und 153c des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHVG) berechtigt sind, können anhand der Schnittstellen-Standards eCH-0085 (UPI Query Interface) und eCH-0086 (UPI Compare Interface) in UPI lesen.

Die gemeinsamen Typen der drei Schnittstellen eCH-0084, eCH-0085 und eCH-0086 werden nur im eCH-0084 definiert und von den anderen Schnittstellen importiert.

Die vier Hauptanwendungsfälle für den Einsatz der eCH-0084 Schnittstelle sind die Folgenden:

- 1 *Generierung einer AHVN für eine Person die noch keine hat*
Wenn eine UPI-Quelle in ihrem Personenregister eine Person erfasst, für die noch keine AHVN erstellt wurde, kann die UPI-Quelle die demographischen Attribute dieser Person an UPI melden. Diese Daten werden in UPI gespeichert und für diese Person generiert UPI eine AHVN, die der UPI-Quelle zurückgeliefert wird.
- 2 *Aktualisierung (oder Ergänzung) der demographischen Attribute einer Person in UPI*
Wenn eine UPI-Quelle in ihrem Personenregister die demographischen Attribute einer bestimmten Person aktualisiert, die anhand ihrer AHVN identifiziert werden kann, dann kann die UPI-Quelle diese aktuellen Daten an UPI melden, damit in UPI die AHVN mit den aktuellen demographischen Attributen verknüpft wird. Das gleiche gilt für die Ergänzung von Daten.
- 3 *Korrektur von Fehlern in der Eindeutigkeit der Identifizierung einer Person*
Wenn eine UPI-Quelle einen Fehler in der Eindeutigkeit der Identifikation einer Person entdeckt, dann sollte sie die nötige Korrektur an UPI melden.
- 4 *Löschen von vorgängig gemeldeten Daten*
Wenn eine UPI-Quelle in ihrem Register eine Person löscht, die sie vorgängig an UPI gemeldet hat, sollte die UPI-Quelle dies an UPI melden, damit in UPI die AHVN der betroffenen Person und deren demographischen Attribute nicht mehr mit dieser UPI-Quelle verknüpft sind. Im Allgemeinen wird die AHVN in diesem Anwendungsfall nicht gelöscht, weil sie vielleicht von einem anderen systematischen Benutzer der AHVN gebraucht wird.

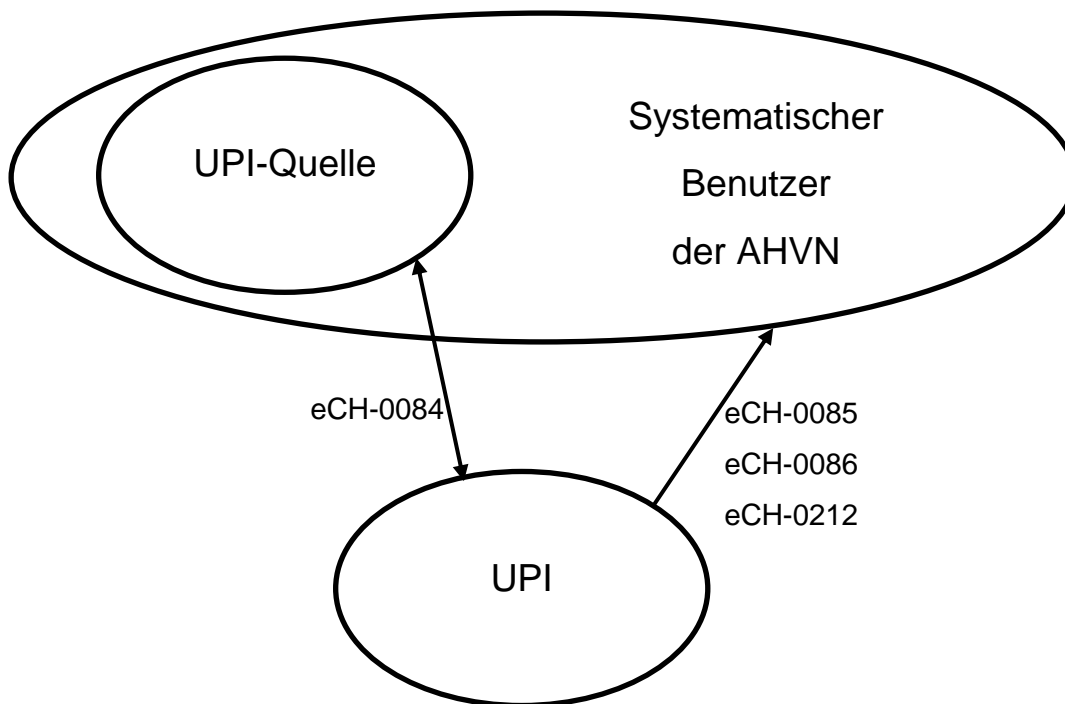


Abbildung 1: Meldefluss

In der Abbildung 1 wird der Meldefluss zwischen UPI, den UPI-Quellen und den systematischen Benutzern der AHVN dargestellt. Eine UPI-Quelle ist zugleich auch ein systematischer Benutzer der AHVN. Die Richtung der Pfeile zeigt an, in welche Richtung die massgebende Information fliesst. Von den UPI-Quellen bekommt UPI via eCH-0084 die demographischen Attribute einer Person, als Gegenleistung sendet UPI den UPI-Quellen die AHVN dieser Person zurück. Die systematischen Benutzer der AHVN können die demographischen Attribute und die AHVN einer bestimmten Person in UPI via eCH-0085 abfragen. Sie können auch ihre Daten mit denjenigen in UPI via eCH-0086 abgleichen oder via eCH-0212 täglich synchronisieren.

Es gibt zwei Typen von UPI-Quellen:

- Hauptquellen: es handelt sich um UPI-Quellen, die die demographischen Attribute einer Person an UPI senden egal ob die Person bereits von einer anderen UPI-Quelle gemeldet worden ist oder nicht. Typische Hauptquellen sind die im Registerharmonisierungsgesetz zitierten Bundesregister: Infostar, ZEMIS und Ordipro.
- Nebenquellen: es handelt sich um UPI-Quellen, die die demographischen Attribute einer Person an UPI nur senden, wenn sie die erste (oder einzige) Quelle für diese Person sind.

1.3 Notation

Die Richtlinien in diesem Dokument werden gemäss der Terminologie aus [1] angegeben, dabei kommen die folgenden Ausdrücke zur Anwendung, die durch GROSSSCHREIBUNG als Wörter mit den folgenden Bedeutungen kenntlich gemacht werden:

ZWINGEND: Der Verantwortliche muss die Vorgabe umsetzen.

EMPFOHLEN: Der Verantwortliche kann aus wichtigen Gründen auf eine Umsetzung der Vorgabe verzichten.

OPTIONAL: Es ist dem Verantwortlichen überlassen, ob er die Vorgabe umsetzen will.

2 Modellierung

2.1 Status-Diagramm der AHVN

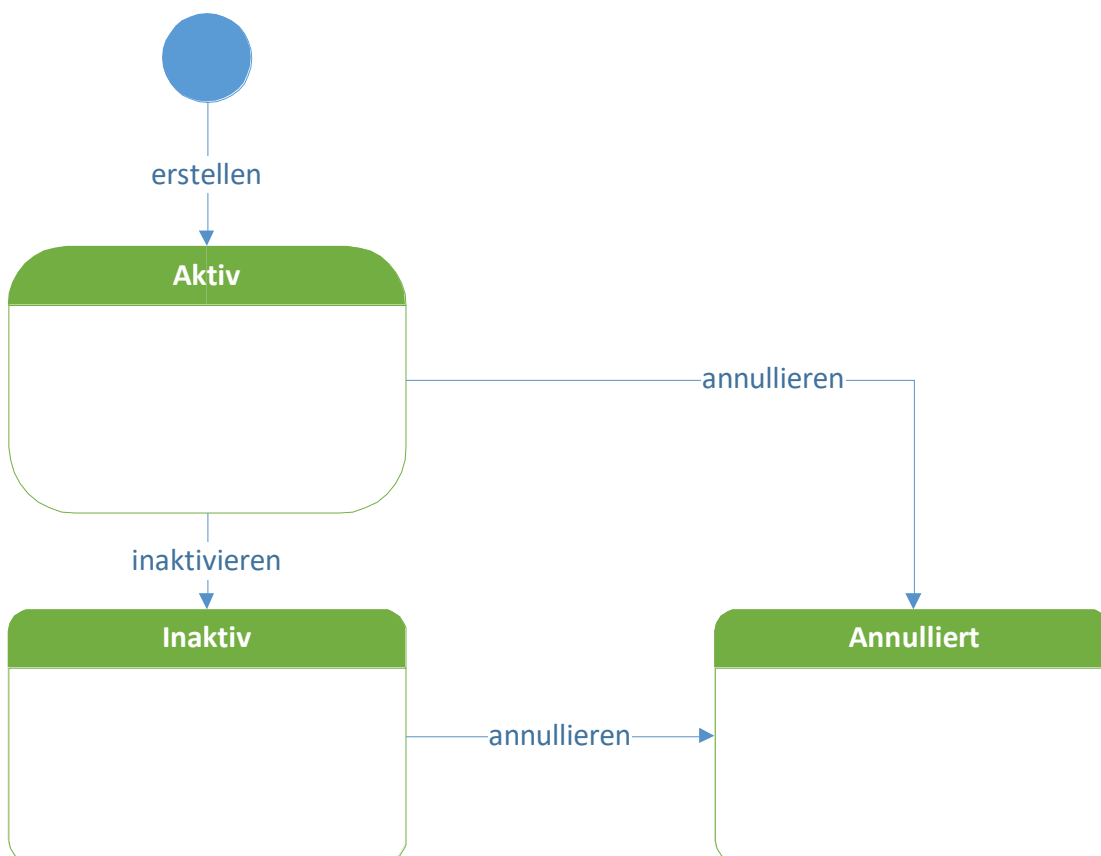


Abbildung 2: Status-Diagramm der AHVN

Die Status der AHVN werden wie folgt definiert:

Aktiv: Eine AHVN gilt als aktiv, wenn sie als Referenz-AHVN einer Person in UPI geführt wird. Eine Person kann in UPI nur eine aktive AHVN haben. In einigen (seltenen) Fällen kann eine natürliche Person Trägerin von zwei (oder sogar noch mehr) aktiven AHVN sein. Sobald eine solche Anomalie entdeckt wird, behält nur eine AHVN den Status „aktiv“. Die andere(n) Nummer(n) bekommt (bekommen) unverzüglich den Status „inaktiv“.

Inaktiv: Eine inaktive AHVN (wie eine aktive AHVN) identifiziert immer noch eindeutig eine Person in UPI. Werden aus Versehen zwei AHVN zugeteilt, muss eine der beiden AHVN inaktiviert werden, da eine Person in UPI nur eine aktive AHVN haben kann. Eine inaktive AHVN kann nicht mehr aktiv werden.

Annulliert: Eine annullierte AHVN identifiziert nicht eindeutig eine Person. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass die unter einer annullierten AHVN gespeicherten Daten der richtigen Person zugeordnet worden sind. Eine annullierte AHVN behält ewig ihren Status. So erfolgt eine Annullierung der AHVN sobald entdeckt wird, dass aus Versehen dieselbe AHVN zwei verschiedenen Personen zugeteilt wurde. Solche Anomalien sind hingegen sehr selten.

Mehr Informationen zum Status der AHVN sind auf der Website der ZAS [2] zu finden.

2.2 UPI

UPI wird in diesem Dokument nicht detailliert beschrieben. Mehr Informationen zu diesem Thema sind auf der Website der ZAS [2] zu finden. In diesem Kapitel werden lediglich ein paar Elemente zusammengefasst, die für das Verständnis dieses Dokuments wichtig sind.

UPI ist ein konsolidiertes Spiegelregister von verschiedenen Quellen. Wenn zwei Quellen eine Person an UPI melden, wird für jede Quelle ein Eintrag in UPI gespeichert. Aus diesen beiden Einträgen bildet UPI einen konsolidierten Referenzeintrag der möglicherweise die Angaben der beiden Einträge vermischt.

Eintrags-typ	Quelle	Angaben gemäss	Name	Vor-name	Geburtsda-tum	Ge-schlecht	Nationalität
Refe-renzein-trag	Mischung	Mischung	Muster	Maria	01.01.2021	Frau	Französi-sche
Original-eintrag	Infostar	Schweizer Zivilstand	Muster	Maria	01.01.2021	Frau	Unbekannt
Original-eintrag	ZEMIS	Ausländi-scher Pass	Müller	Maria	01.01.2021	Frau	Französi-sche

Tabelle 1: Die verschiedenen Einträge einer bestimmten Person in UPI.

2.3 Datenmodell im Rahmen der Übermittlung

2.3.1 Datenmodell im Rahmen der Übermittlung einer Anfrage

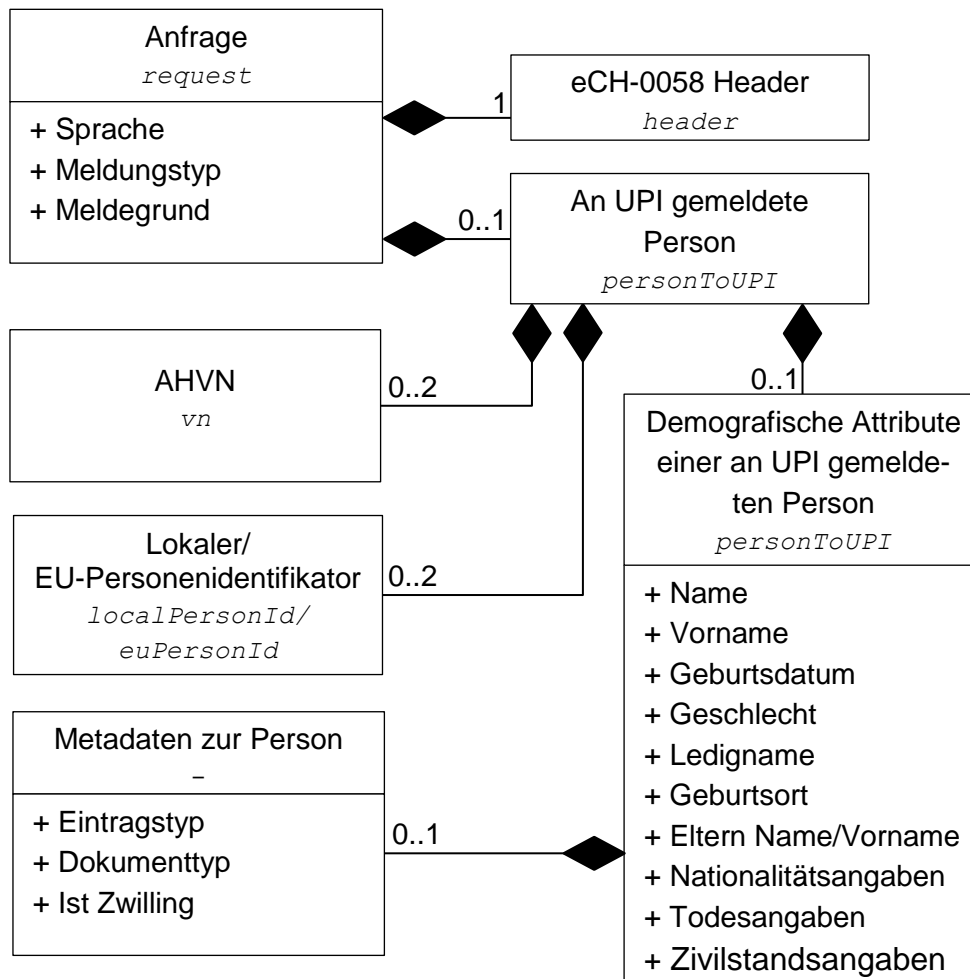


Abbildung 3: Datenmodell im Rahmen der Übermittlung einer Anfrage

Damit die Verlinkung zwischen den Objekten im Datenmodell und den Elementen im XSD-Schema besser verständlich ist, erscheint in der Abbildung 3 unter dem Objektnamen der XSD-Elementname (kursiv geschrieben). Falls ein Objekt im Datenmodell nicht explizit durch ein XSD-Element sondern eine Sequenz von Elementen abgebildet wird, dann erscheint in der Abbildung 3 ein Bindestrich anstelle eines XSD-Elementnamens.

Eine Anfrage betrifft genau eine Person, ausser bei einer «*echo latest response*» Meldung (siehe Kapitel 2.5.6), wo keine Person übermittelt wird. Eine Person die noch nicht in UPI registriert ist, hat keine AHVN. Nach ihrer Registrierung in UPI hat sie im Allgemeinen genau eine aktive AHVN. Diese Nummer sollte dann in den Anfragen übermittelt werden. Wenn die Person aus Versehen zwei aktive AHVN hat, kann die Nummer, die zu inaktivieren ist, zusätzlich zur aktiv bleibenden Nummer gemeldet werden. Zur Person gehören auch ihre aktuellen demographischen Attribute (Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, etc.). Diese sind nicht für jeden Prozess zwingend (siehe Kapitel 4.2) z.B.

wenn die Identifikation der Person anhand seiner AHVN genügt, um einen gewünschten Prozess abzuwickeln, sollten die demographischen Attribute nicht geliefert werden. In den Prozessen wo sie geliefert werden müssen, sollten alle Attribute (wenn vorhanden) geliefert werden.

In der eCH-0084-Schnittstelle kann auch ein anderer Personenidentifikator als die AHVN übermittelt werden. In diesem Dokument unterscheiden wir zwischen den lokalen Personenidentifikatoren der UPI-Quellen und den Personenidentifikatoren, die in der Europäischen Union (EU) eingesetzt werden. In der eCH-0084 Schnittstelle können nur Personenidentifikatoren eingesetzt werden, die so konstruiert sind, dass eine Person nur einen aktiven Personenidentifikator pro Identifikator-Typ haben kann. Eine bestimmte Quelle kann nur einen Identifikator-Typ mit der ZAS austauschen.

2.3.2 Datenmodell im Rahmen der Übermittlung einer positiven Antwort

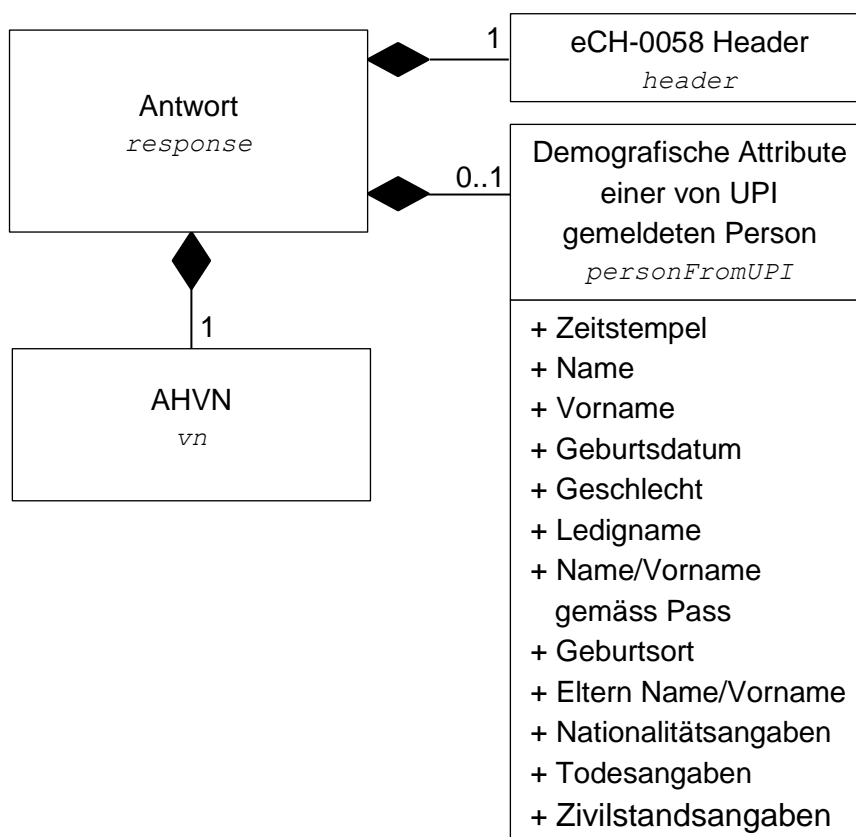


Abbildung 4: Datenmodell im Rahmen der Übermittlung einer positiven Antwort

Damit die Verlinkung zwischen den Objekten im Datenmodell und den Elementen im XSD-Schema besser verständlich ist, erscheint in der **Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.** unter dem Objektnamen der XSD-Elementname (kursiv geschrieben).

Eine positive Antwort enthält immer genau eine AHVN. Es handelt sich um die aktive AHVN der von der Meldung betroffenen Person (ausser bei einer Löschung einer AHVN, wo es die annullierte AHVN ist). Zusätzlich werden auch die demographischen Attribute des Referenzeintrags in UPI übermittelt

(ausser bei einer Löschung einer AHVN). Der Zeitstempel, an dem der Referenzeintrag in UPI generiert wurde, wird auch übermittelt.

2.4 Kommunikationsszenarien

Der eCH-0084 Standard unterstützt sowohl synchrone wie asynchrone Kommunikation. Das Kommunikationsszenario unterscheidet sich leicht im synchronen vom asynchronen Fall. Dieser Unterschied manifestiert sich dann, wenn eine Meldung nicht sofort beantwortet werden kann, weil zuerst ein manuelles Clearing notwendig wird. Dies ist zum Beispiel dann der Fall, wenn eine UPI-Quelle eine neue Person meldet, deren demographische Attribute mit denjenigen einer in UPI bereits erfassten Person sehr ähnlich sind. Der Entscheid, ob es sich um dieselbe Person handelt oder nicht, benötigt in einigen Fällen zusätzliche Abklärungen, die nur manuell durchgeführt werden können. In diesen Fällen verläuft die Kommunikation in zwei Etappen. Am Ende der ersten Etappe bekommt die UPI-Quelle lediglich eine Empfangsbestätigung. Die definitive Antwort wird erst am Ende der zweiten Etappe verschickt.

2.4.1 Gemeinsame Kommunikationsszenarien im synchronen und asynchronen Modus

Die erste Rückmeldung, die die UPI-Quelle erhält, ist entweder:

1. eine Empfangsbestätigung, wenn die Anfrage nicht sofort beantwortet werden kann, oder
2. die definitive Antwort, wenn die Anfrage sofort beantwortet werden kann.

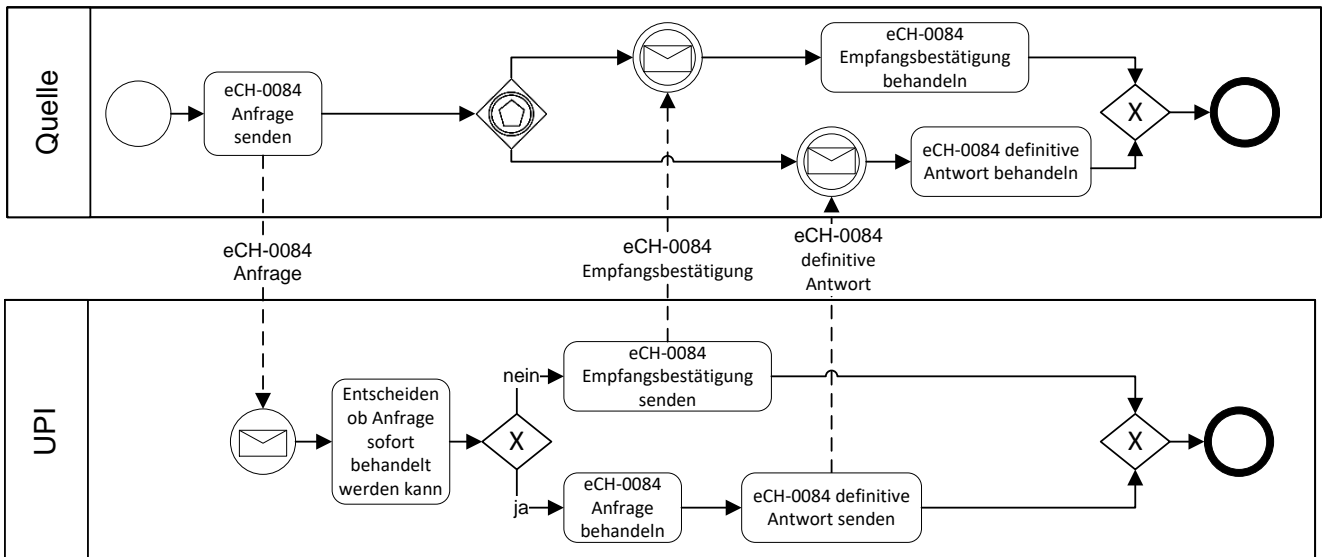


Abbildung 5: Gemeinsame Kommunikationsszenarien im synchronen und asynchronen Modus

2.4.2 Unterschiedliche Kommunikationsszenarien im synchronen und asynchronen Modus

Wenn die Antwort auf eine Anfrage nicht sofort behandelt werden kann, bekommt die Quelle lediglich eine Empfangsbestätigung. Für das Erhalten der definitiven Antwort hängt das Kommunikationsszenario davon ab, ob es sich um eine synchrone oder asynchrone Kommunikation handelt.

2.4.2.1 Kommunikationsszenario nach Empfangsbestätigung im asynchronen Modus

Nach der manuellen Behandlung des Clearingfalls sendet die ZAS automatisch die definitive Antwort.

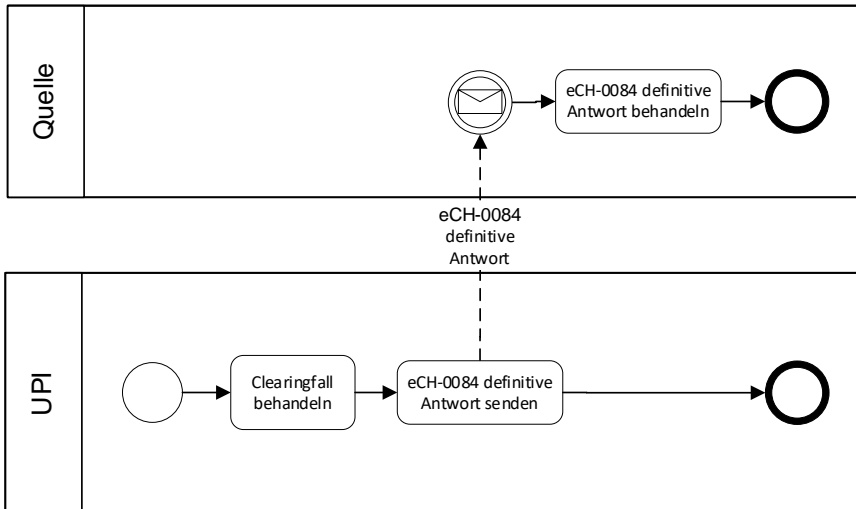


Abbildung 6: Kommunikationsszenario nach Empfangsbestätigung im asynchronen Modus

2.4.2.2 Kommunikationsszenario nach Empfangsbestätigung im synchronen Modus

Nachdem die UPI-Quelle die Empfangsbestätigung bekommen hat, muss sie regelmässig nachfragen ob der Clearingfall behandelt worden ist, oder anders formuliert, ob die definitive Antwort bereit ist. Um dies zu erfahren, kann der Antragsteller eine «echo latest response» Meldung verschicken (siehe Kapitel 2.5.6). Wenn in UPI der Clearingfall bereits behandelt wurde, dann antwortet UPI mit der definitiven Antwort, sonst wird die Empfangsbestätigung nochmals zurückgeschickt.

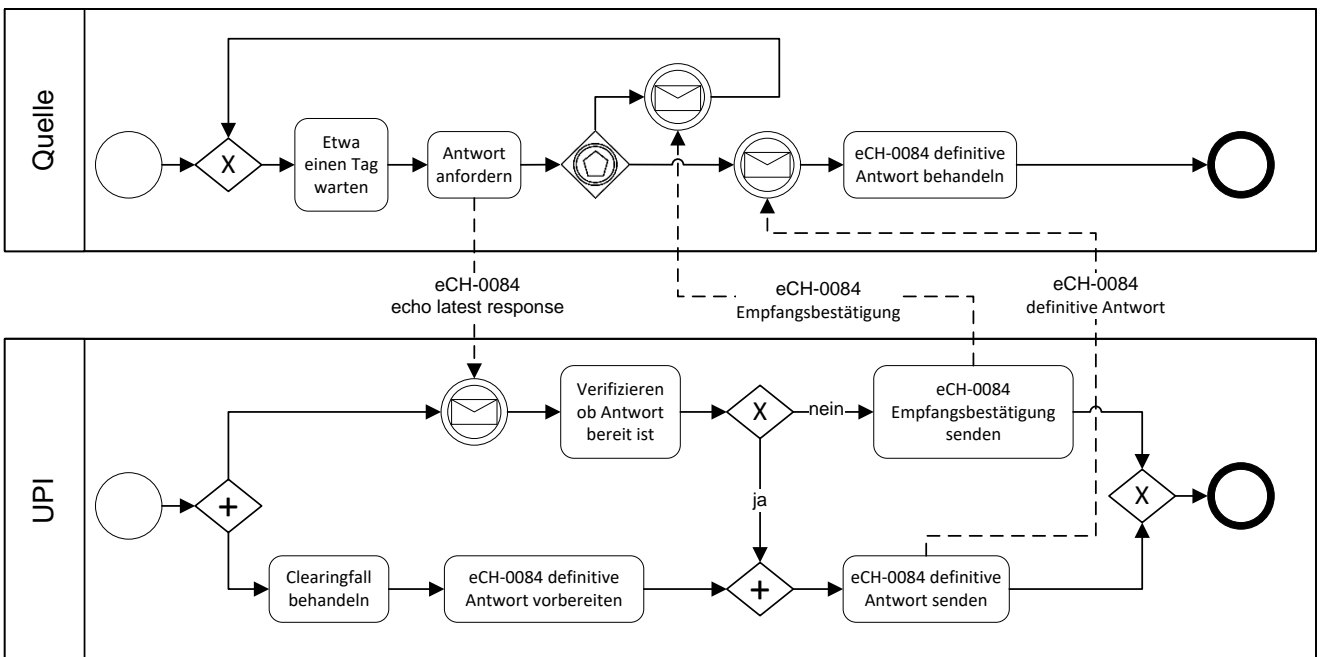


Abbildung 7: Kommunikationsszenario nach Empfangsbestätigung im synchronen Modus

2.4.2.3 Kommunikationsszenario nach Absturz im synchronen Modus

Im synchronen Modus kann es vorkommen, dass die Kommunikation z.B. wegen einem Netzwerkproblem unterbrochen wird. Dies kann dazu führen, dass es für einen User keine Gewissheit gibt, ob sein Antrag in UPI angekommen und bearbeitet wurde oder nicht. Denn hat eine Störung die Kommunikation verhindert, muss der Antrag wiederholt werden.

Um festzustellen, ob der Originalantrag behandelt wurde oder nicht, wird eine «*echo latest response*» Meldung verschickt (siehe Kapitel 2.5.6).

Wenn aus Versehen zweimal die gleiche Anfrage geschickt wird, ist die Antwort immer eine Fehlermeldung (ausser beim «*echo latest response*», siehe Kapitel 2.5.6).

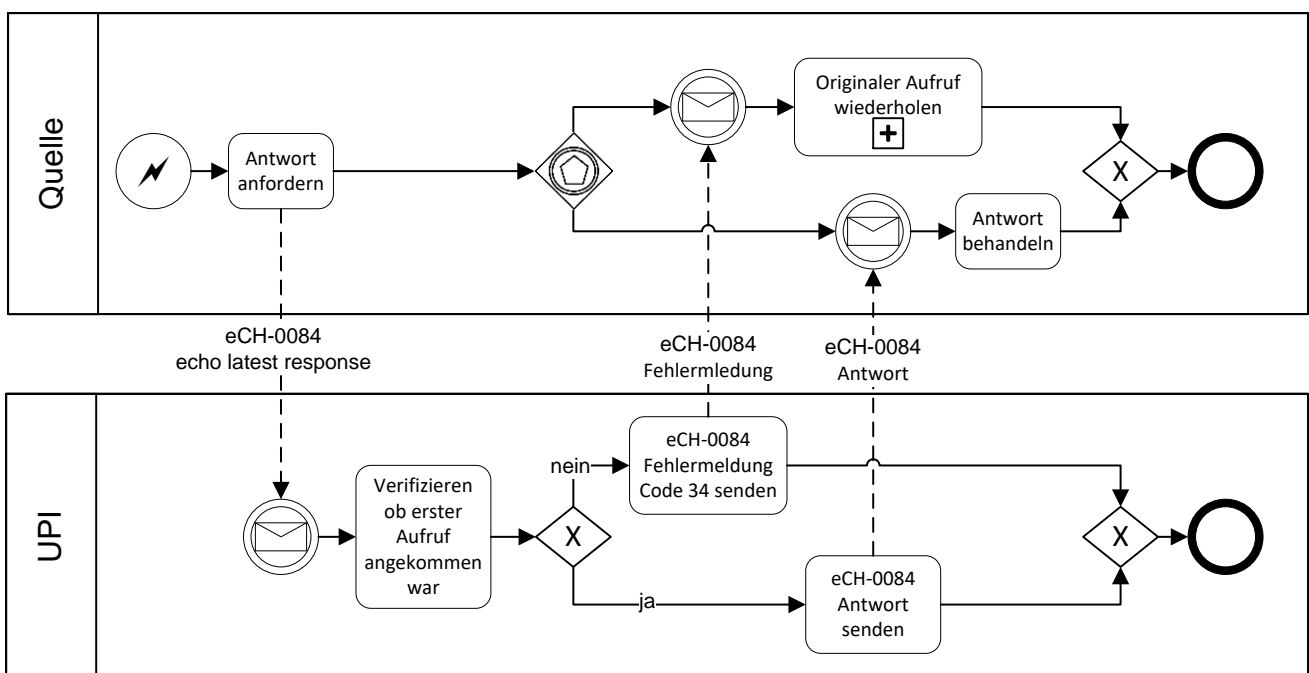


Abbildung 8: Kommunikationsszenario nach Absturz im synchronen Modus

2.5 Kernprozesse, die der Standard eCH-0084 unterstützt

Der Standard eCH-0084 unterstützt folgende Kernprozesse:

1. Generierung einer AHVN für eine Person, die noch keine hat.
2. Aktualisierung (oder Ergänzung) der demographischen Attribute einer Person in UPI.
3. Korrektur von Fehlern in der Eindeutigkeit der Identifizierung einer Person.
4. Löschen von vorgängig gemeldeten Daten.

Der Antragsteller muss im Element *announcementType* des Antrags angeben, welcher Prozess angesteuert werden soll. Die möglichen Werte für dieses Element sind in der untenstehenden Tabelle beschrieben (siehe auch Kapitel 4.1.1).

Wert im Element <i>announcementType</i>	Beschreibung
NEW_PERSON_SEARCH_DONE	Generierung einer AHVN für eine Person, die noch nicht in UPI registriert ist (siehe Kapitel 2.5.1).
NEW_PERSON_NO_SEARCH_DONE	Delegierung an UPI des Entscheides zwischen den zwei Meldungstypen NEW_PERSON_SEARCH_DONE und UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY (siehe Kapitel 2.5.5.1).
UPDATE_CURRENT_VALUES	Aktualisierung der demographischen Attribute im Referenzeintrag einer Person in UPI (siehe Kapitel 2.5.2).
ADD_ENTRY_TO_HISTORY	Einführung von alternativen demographischen Attributen für eine bestimmte Person in UPI (siehe Kapitel 2.5.2). Es kann sich um historische Werte handeln, oder auch um Werte, die von einer alternativen Quelle stammen.
UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY	Delegierung an UPI des Entscheides zwischen den zwei Meldungstypen UPDATE_CURRENT_VALUES und ADD_ENTRY_TO_HISTORY (siehe Kapitel 2.5.2).
ADD_PERSON_ID	Einführung in UPI des lokalen Personenidentifikators einer bestimmten UPI-Quelle für eine bestimmte Person (siehe Kapitel 2.5.4.3).
UPDATE_PERSON_ID	Änderung des aktiven lokalen Personenidentifikators einer bestimmten UPI-Quelle für eine bestimmte Person (siehe Kapitel 2.5.3).
MERGE_PERSONS	Korrekturmeldung für den Fall, wo eine physische Person aus Versehen zwei aktive AHVN in UPI hat (2.5.3).
MERGE_PERSONS_OR_UPDATE_PERSON_ID	Delegierung an UPI des Entscheides zwischen den zwei Meldungstypen UPDATE_PERSON_ID und MERGE_PERSONS (siehe Kapitel 2.5.5.2).
ERASE_AHVN	Annullierung der AHVN und Löschung aller Angaben zu einer Person (siehe Kapitel 2.5.4.2).
ERASE_PERSON_RECORD	Löschung der Einträge einer bestimmten UPI-Quelle für eine bestimmte Person (siehe Kapitel 2.5.4.1).
ERASE_PERSON_ID	Löschung des lokalen Personenidentifikators einer bestimmten UPI-Quelle für eine bestimmte Person (siehe Kapitel 2.5.4.3).
ECHO_LATEST_RESPONSE	Wiederholung der letzten Antwort einer bestimmten Meldung an UPI (siehe Kapitel 2.5.6).

Tabelle 2: Übersichtstabelle der Meldungstypen

2.5.1 Generierung einer AHVN

Wenn eine UPI-Quelle in ihrem Personenregister eine Person erfasst, für die noch keine AHVN generiert wurde, kann die UPI-Quelle die demographischen Attribute dieser Person an UPI melden. Der Antragsteller muss im Element *announcementType* des Antrags den Wert `NEW_PERSON_SEARCH_DONE` angeben. Die gesandten Daten werden in UPI gespeichert und UPI generiert für diese Person eine AHVN, die der UPI-Quelle zurückgeliefert wird.

ZWINGEND: Der Wert `NEW_PERSON_SEARCH_DONE` darf nur eingesetzt werden, wenn vorgängig eine Suche dieser Person in UPI anhand der eCH-0085 Schnittstelle durchgeführt wurde und keinen sicheren Treffer ergab (siehe Kapitel 2.5.5 für eine mögliche Optimierung der Prozesse).

2.5.2 Aktualisierung der demographischen Attribute einer Person in UPI

Wenn eine UPI-Quelle in ihrem Personenregister die demographischen Attribute einer bestimmten Person aktualisiert oder ergänzt, die anhand ihrer AHVN identifiziert werden kann, dann kann die UPI-Quelle diese aktuellen Daten an UPI melden, damit in UPI die AHVN mit den aktuellen demographischen Attributen verknüpft wird. Der Antragsteller muss im Element *announcementType* des Antrags einen der folgenden Werte angeben:

- `UPDATE_CURRENT_VALUES`: In diesem Fall wird der Referenzeintrag in UPI mit den gemeldeten Daten überschrieben (wenn die UPI-Regeln dies erlauben).
- `ADD_ENTRY_TO_HISTORY`: In diesem Fall überschreiben die gemeldeten Daten den Referenzeintrag in UPI nicht.
- `UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY`: In diesem Fall entscheidet UPI, ob die gemeldeten Daten den Referenzeintrag in UPI überschreiben oder nicht.

Dieser Prozess wird auch gebraucht, um kleine Erfassungsfehler zu melden.

ZWINGEND: Ändern Hauptquellen demographische Attribute einer Person, deren AHVN ihnen bekannt ist, müssen diese Änderungen zwingen an UPI gemeldet werden. Ziel ist, dass in UPI die AHVN immer mit den aktuellsten demographischen Attributen verknüpft ist.

ZWINGEND: Der Wert `UPDATE_CURRENT_VALUES` darf nur von einer Quelle eingesetzt werden, die berechtigt ist den Referenzeintrag der betroffenen Person zu überschreiben.

EMPFOHLEN: Der Wert `UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY` sollte von Hauptquellen eingesetzt werden.

EMPFOHLEN: Nebenquellen sollten UPI informieren, wenn ihre Daten aktueller als diejenigen von UPI sind. Ziel ist, dass in UPI die AHVN immer mit den aktuellsten demographischen Attributen verknüpft ist.

EMPFOHLEN: Der Wert `ADD_ENTRY_TO_HISTORY` sollte nur eingesetzt werden um eine Nebenidentität zu melden.

EMPFOHLEN: Damit UPI den Meldegrund erfährt, sollte das Element *reason* dementsprechend ausgefüllt werden.

2.5.3 Korrektur von Fehlern in der Eindeutigkeit der Identifizierung einer Person

Zwei Fehlerntypen in der Eindeutigkeit der Identifizierung einer Person können automatisiert via die Schnittstelle eCH-0084 behandelt werden (die anderen müssen von Hand in Zusammenarbeit mit der ZAS behandelt werden):

- Eine physische Person wird aus Versehen in UPI durch zwei verschiedene virtuelle Personen dargestellt. Oder anders gesagt, eine physische Person hat aus Versehen zwei aktive AHVN in UPI. Wenn eine UPI-Quelle diesen Fehler bemerkt, kann sie die zwei AHVN via die eCH-0084 Schnittstelle der ZAS senden. Der Antragsteller muss im Element *announcementType* des Antrags den Wert MERGE_PERSONS angeben. Wenn eine Person N aktive ANVH hat, muss die Operation N - 1 Mal wiederholt werden. Die Steuerung der aktiv bleibenden Nummer ist im Kapitel 4.2 beschrieben.
- Eine UPI-Quelle ändert ihren aktiven lokalen Personenidentifikator für eine bestimmte Person, die vorgängig an UPI gemeldet wurde. Diese Änderung muss an UPI gemeldet werden. Im Antrag muss der Wert UPDATE_PERSON_ID im Element *announcementType* angegeben werden. Das gleiche gilt für einen EU-Personenidentifikator.

2.5.4 Löschen von vorgängig gemeldeten Daten

In diesem Kapitel wird erklärt, wie man vorgängig an UPI gemeldete Daten wieder löschen kann und wie man vorgehen muss, wenn irrtümlicherweise Daten gelöscht wurden.

2.5.4.1 Löschen der Einträge einer bestimmten Quelle

Wird in einer UPI-Quelle eine Person gelöscht, die vorgängig an UPI gemeldet wurde, dann muss die UPI-Quelle diese Information in einer Meldung, in der der Wert ERASE_PERSON_RECORD im Element *announcementType* angegeben ist, an UPI übermitteln. Die AHVN wird in diesem Anwendungsfall nicht gelöscht, weil sie vielleicht von einem anderen systematischen Benutzer der AHVN gebraucht wird. Dagegen werden in UPI für diese Person die Einträge für diese Quelle und deren lokaler Personenidentifikator gelöscht. In UPI bleiben der Referenz-Eintrag für diese Person und die eventuellen Einträge der anderen UPI-Quellen gespeichert.

Falls irrtümlicherweise eine solche Löschungsmeldung verschickt wurde, muss die UPI-Quelle so vorgehen, wie wenn sie die betroffene Person neu in ihrem Register eintragen würde.

2.5.4.2 Löschen einer Person

Wenn eine UPI-Quelle eine Person völlig falsch erfasst hat (z.B. wenn die demographischen Attribute von zwei verschiedenen physischen Personen irrtümlicherweise vermischt wurden), dann muss die UPI-Quelle diese Information an UPI übermitteln, indem sie eine Meldung an UPI verschickt, in der der Wert ERASE_AHVN im Element *announcementType* angegeben ist. Alle Angaben zu dieser Person werden in diesem Fall in UPI gelöscht und die AHVN wird annulliert. Dieser Prozess ist **nicht** für folgende Situationen vorgesehen:

- Tippfehler in den gemeldeten Daten: in solchen Fällen wird eine Aktualisierung der demographischen Attribute einer Person gemeldet.
- doppelt gemeldete Person: in solchen Fällen wird eine Korrektur eines Fehlers in der Eindeutigkeit der Identifizierung einer Person gemeldet.

Falls irrtümlicherweise eine solche Löschmeldung verschickt wurde, kann diese nicht rückgängig gemacht werden. Die annullierte AHVN kann nicht mehr aktiviert werden. Eine neue Person muss gemeldet werden, sie bekommt eine neue AHVN.

2.5.4.3 Löschen und erneutes Eintragen eines lokalen Personenidentifikators

Wenn eine UPI-Quelle ihren lokalen Personenidentifikator nicht mehr senden will, kann sie in UPI die vorgängig gemeldeten lokalen Personenidentifikatoren löschen, indem sie eine Meldung an UPI verschickt, in der der Wert ERASE_PERSON_ID im Element *announcementType* angegeben ist. Eine Meldung pro Person ist nötig.

Will eine UPI-Quelle ihren lokalen Personenidentifikator wieder an UPI senden, dann kann sie die lokalen Personenidentifikatoren für bereits an UPI gemeldete Personen in einer Meldung, in der der Wert ADD_PERSON_ID im Element *announcementType* angegeben ist, an UPI übermitteln. Eine Meldung pro Person ist nötig.

2.5.5 Kombinierte Prozesse

Um die Prozesse effizienter zu gestalten, können in einigen Situationen zwei elementare Prozesse in einen kombinierten Prozess zusammengeschmolzen werden.

EMPFOHLEN: Hauptquellen sollten kombinierte Prozesse bevorzugen.

EMPFOHLEN: Nebenquellen sollten nur elementare Prozesse benutzen.

2.5.5.1 Hauptquelle erfasst in ihrem Register eine neue Person

Wenn eine Quelle in ihrem Personenregister eine neue Person erfasst, sind zwei elementare Prozesse notwendig:

- Die Quelle muss zuerst diese Person in UPI suchen, um nachzusehen ob sie bereits eine AHVN hat.
- Die Quelle muss dann in einem zweiten Schritt die demographischen Attribute an UPI senden (eventuell auch zusätzlich die im ersten Schritt gefundene AHVN).

Hauptquellen können diese zwei elementaren Prozesse in einem einzigen Prozess durchführen, indem sie eine Meldung an UPI verschicken, in der der Wert NEW_PERSON_NO_SEARCH_DONE im Element *announcementType* angegeben ist.

2.5.5.2 Verkettung von Identifikatoren

Das Ausfüllen des Wertes im Element *announcementType* ist für Hauptquellen in einigen Situationen nicht trivial. Dies ist insbesondere der Fall für die Auswahl zwischen den beiden folgenden Werten:

- MERGE_PERSONS
- UPDATE_PERSON_ID

Die Auswahl ist in diesem Fall stark abhängig vom Zeitpunkt an dem die Meldung behandelt wird. Dies kann zu Fehlermeldungen führen und eine zweite Meldung benötigen. Um diese Problematik zu

vermeiden sollte in solchen Fällen der Wert MERGE_PERSONS_OR_UPDATE_PERSON_ID im Element *announcementType* eingegeben werden. UPI trifft dann eigenständig die Wahl zwischen den beiden Prozessen.

2.5.6 Rein technischer Prozesse: *echo latest response*

In den Kapiteln 2.4.2.2 und 2.4.2.3 wurde erklärt weshalb eine Antwort manchmal abgeholt werden muss. Eine UPI-Quelle kann die letzte Antwort abholen, indem sie eine Meldung an UPI verschickt, in der der Wert ECHO_LATEST_RESPONSE im Element *announcementType* angegeben ist.

ZWINGEND: Im eCH-0058 *header* eines «*echo latest response*» müssen die Elemente *senderId* und *messageId* gleich wie in der Originalmeldung sein (siehe Beispiel im Anhang H.3.1).

Auf eine formell korrekte «*echo latest response*» Meldung gibt es zwei mögliche Antworten:

1. Wenn in UPI eine Anfrage mit den eingegebenen *senderId* und *messageId* gefunden wird, dann wird die letzte Antwort auf diese Anfrage ein zweites Mal verschickt.
2. Sonst kommt eine Fehlermeldung mit dem Code 34 zurück (siehe Beispiel im Anhang H.3.2).

3 Gemeinsame Datentypen

Im eCH-0084 Standard werden auch gemeinsame Datentypen der Standards eCH-0084, eCH-0085 und eCH-0086 beschrieben.

Bei den nachfolgenden Definitionen der Datentypen werden folgende Symbole verwendet:

Auswahl



Sequenz von mehreren Elementen



Optionales Element



Optionales, mehrfach vorkommendes Element



Zwingend zu lieferndes Element



Zwingendes, mehrfach vorkommendes Element



3.1 Zeichensatz

ZWINGEND: Der gültige Zeichensatz für den Namen und den Vornamen einer Person ist derjenige, der im amtlichen Katalog der Merkmale¹ definiert ist [3]. Aus diesem Zeichensatz dürfen nur folgende Zeichen eingesetzt werden:

- Lateinische Buchstaben
- Interpunktionszeichen die in Namen oder Vornamen vorkommen können, d.h.:
 - Leerzeichen (Unicode U+0020) « »
 - Apostroph (Unicode U+0027) « ' »
 - Klammer links (Unicode U+0028) «(»
 - Klammer rechts (Unicode U+0029) «)»
 - Bindestrich-Minuszeichen (Unicode U+002D) «-»
 - Punkt (Unicode U+002E) «.»

Beim Ausfüllen von Namen und Vornamen, mit in der Schweiz nicht gängigen Zeichen, ist besonders darauf zu achten, dass das richtige Zeichen eingesetzt wird. Einige Zeichenpaare sind graphisch sehr schwierig voneinander zu unterscheiden, das isländische Eth (Ð) schreibt sich fast gleich wie das serbische D mit Querstrich (Đ), aber es handelt sich um verschiedene Zeichen. Die Herkunft des Namens oder Vornamens gibt Aufschluss auf die richtige Schreibweise, z.B. der Name Đoković (der im Allgemeinen in Djokovic akzentfrei transliteriert wird) ist serbischer Herkunft, er fängt also mit einem D mit Querstrich an. Eine leider unvollständige Hilfe für die Auswahl des richtigen Zeichens ist in der Referenz [4] zu finden.

3.2 Simple Datentypen

3.2.1 Typ für die Beschreibung eines Codes (*codeDescriptionType*)

Definiert wie lang die Beschreibung eines Fehler- oder Warnungscodes sein kann. Das Austauschformat ist xs:token mit einer Länge von 1 bis 300 Zeichen.

3.2.2 Typ für Code (*codeType*)

Definiert die potentiell möglichen Werte für einen Fehler- oder Warnungscodes. Das Austauschformat ist xs:unsignedShort mit einem Maximalwert von 10'000.

Die explizite Liste der Fehler- und Warnungscodes ist in der jeweiligen Implementation definiert.

3.2.3 Typ für Kommentare (*commentType*)

Definiert wie lang der Freitext-Kommentar zu einem Fehler- oder Warnungscodes sein kann. Das Austauschformat ist xs:string mit einer Länge von 1 bis 5'000 Zeichen.

¹ Am 12.05.2021 fiel der Entscheid des Bundesrates den Zeichensatz zu erweitern [5]. Zum Zeitpunkt der Redaktion dieses Standards war der amtliche Katalog der Merkmale noch nicht angepasst. Im Prinzip sollte der Katalog dementsprechend angepasst werden.

3.2.4 Dokumenttyp (*shownDocumentType*)

Definiert das Dokument aus dem die demographischen Attribute einer Person stammen. Das Austauschformat ist xs:unsignedShort. Die möglichen Werte sind vom amtlichen Katalog der Merkmale [3] inspiriert und lauten:

Code	Bedeutung
211	Namensangaben gemäss Schweizer Zivilstand
214	Namensangaben gemäss ausländischem Pass
217	Namensangaben gemäss Deklaration

Tabelle 3: Mögliche Werte für den Code *shownDocumentType*

3.2.5 Eintragstyp (*typeOfRecordType*)

Zeigt an ob die gemeldeten demographischen Attribute von einer Hauptidentität oder einer Nebenidentität stammen. Das Austauschformat ist xs:token. Die möglichen Werte sind:

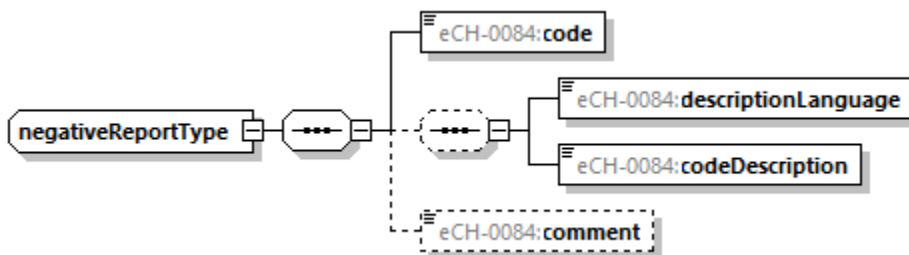
Wert	Bedeutung
MAIN	Hauptidentität
SECONDARY	Nebenidentität

Tabelle 4: Mögliche Werte für den Code *typeOfRecordType*

3.3 Komplexe Datentypen

3.3.1 Typ für Fehlermeldungen (*negativeReportType*)

Definiert den Inhalt einer Fehlermeldung:

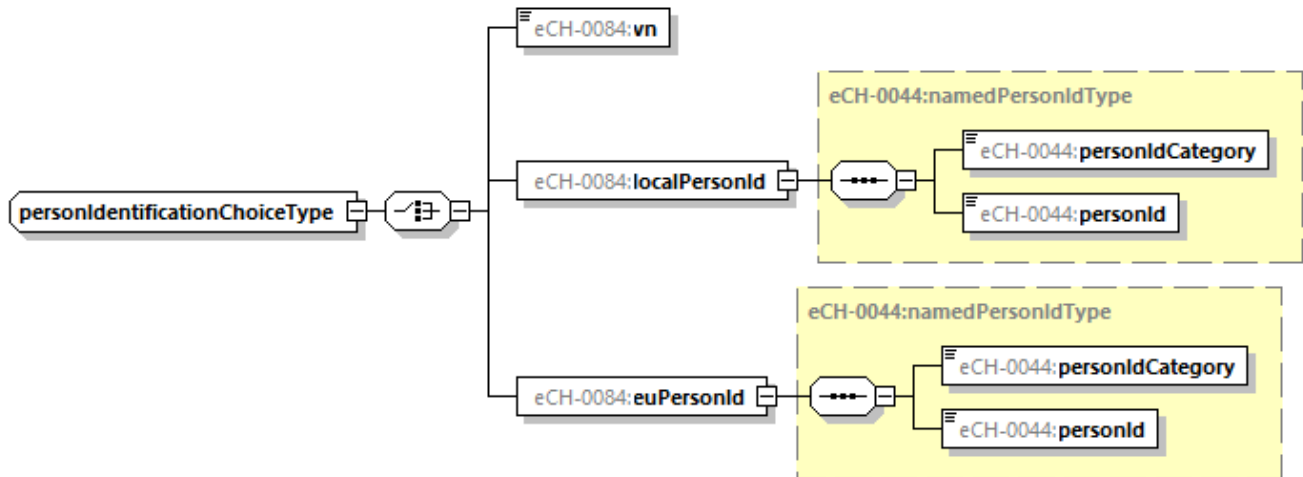


Dieser Block wird wie folgt ausgefüllt:

- *code*: Fehlercode (zwingend), eCH-0084:codeType (siehe Kapitel 3.2.2)
- *descriptionLanguage*: ISO 639-1 Code für die natürliche Sprache, die für die Beschreibung des Fehlers benutzt wird (nur geliefert wenn auch die Beschreibung geliefert wird), eCH-0011:languageType
- *codeDescription*: Beschreibung des Fehlers (optional), eCH-0084:codeDescriptionType (siehe Kapitel 3.2.1)
- *comment*: Freitext-Kommentar zum Fehler (optional), eCH-0084:commentType (siehe Kapitel 3.2.3)

3.3.2 Typ für die Auswahl eines Personenidentifikators (*personIdentificationChoiceType*)

Definiert wie ein für die Meldung relevanter Personenidentifikator zu melden ist:



Dieser Block wird wie folgt ausgefüllt, genau eines der folgenden Elemente muss zwingend geliefert werden:

- *vn*: 13-Stellige AHVN, eCH-0044:vnType
- *localPersonId*: lokaler Personenidentifikator, eCH-0044:namedPersonIdType
- *euPersonId*: EU-Personenidentifikator, eCH-0044:namedPersonIdType

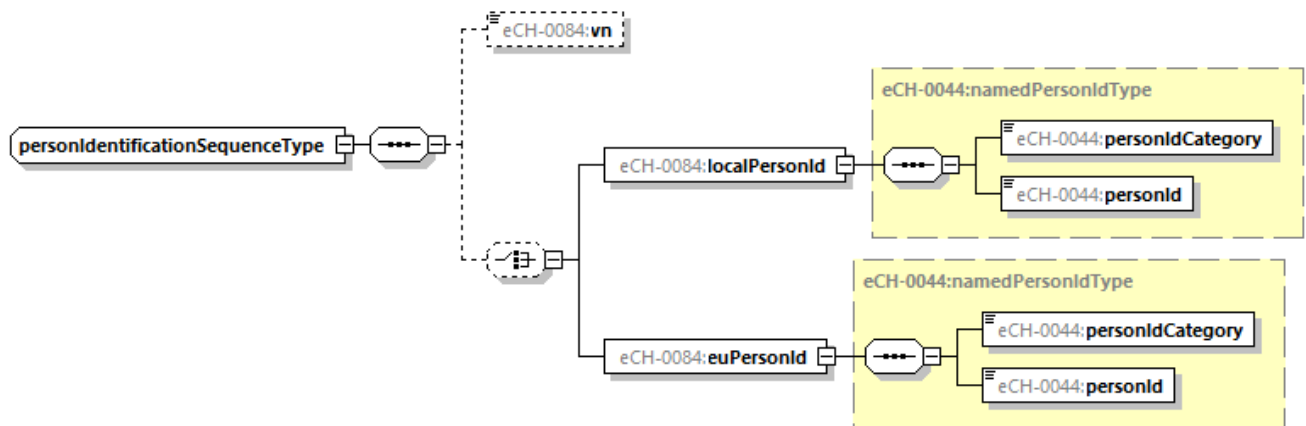
Die möglichen Werte für das Element *personIdCategory* eines lokalen Personenidentifikators sind im Kontext der Schnittstellen eCH-0084, eCH-0085 und eCH-0086:

Wert	Bedeutung	Bemerkung
CH.AHV	11-Stellige AHVN	
CH.INFOSTAR	lokaler Personenidentifikator von Infostar	Nur für Infostar gedacht
CH.ORDIPRO	lokaler Personenidentifikator von Ordipro	Nur für Ordipro gedacht
CH.VERA	lokaler Personenidentifikator von VERA	Nur für VERA gedacht
CH.VOSTRA	lokaler Personenidentifikator von Vostra	Nur für Vostra gedacht
CH.ZEMIS	lokaler Personenidentifikator von ZEMIS	Nur für ZEMIS gedacht

Tabelle 5: Mögliche Werte für das Element *personIdCategory*

3.3.3 Typ für eine Sequenz von Personenidentifikatoren (*personIdentificationSequenceType*)

Definiert wie ein oder zwei für die Meldung relevante Personenidentifikatoren zu melden sind:



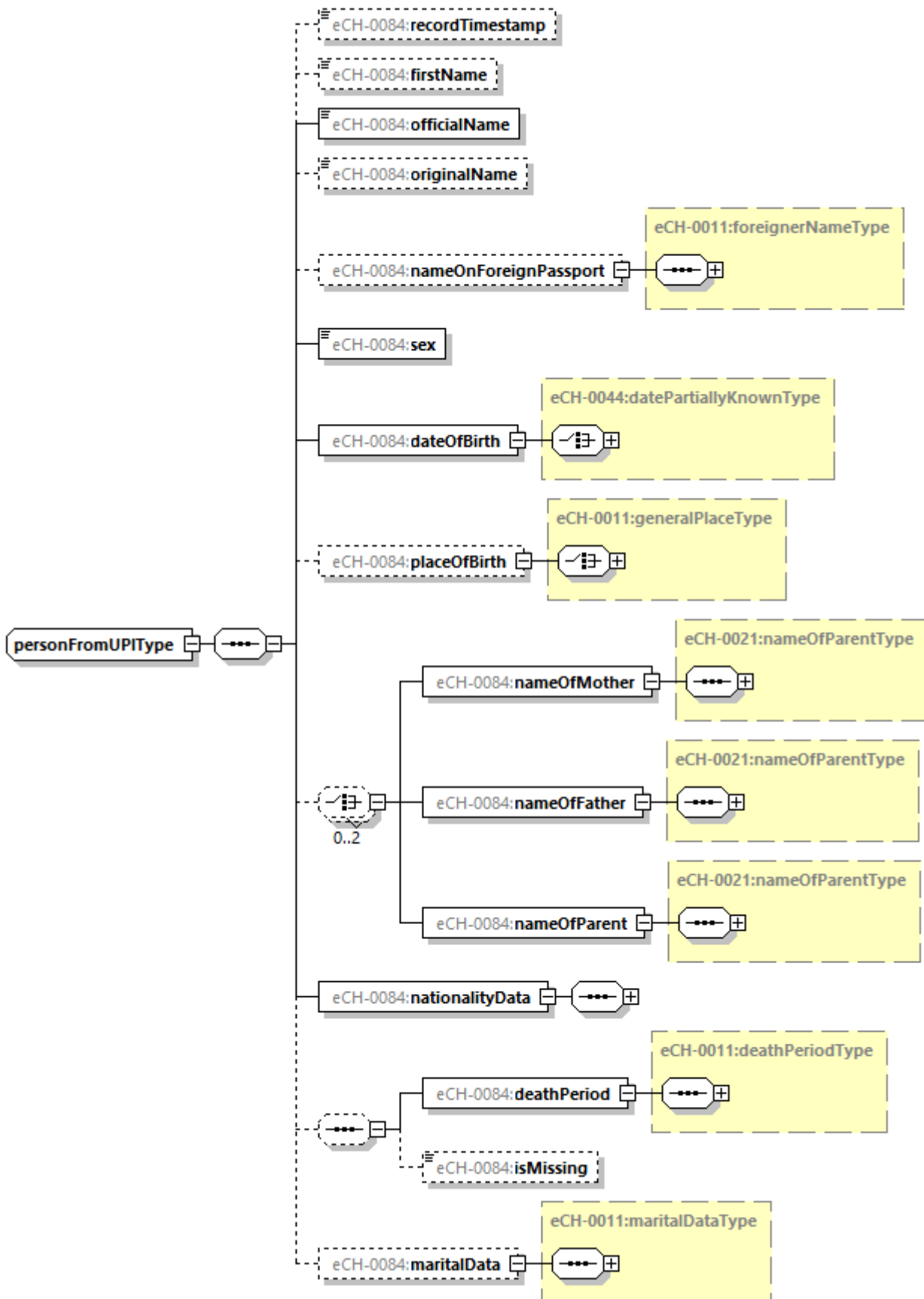
Dieser Block wird wie folgt ausgefüllt:

- *vn*: 13-Stellige AHVN, eCH-0044:vnType
- *localPersonId*: lokaler Personenidentifikator, eCH-0044:namedPersonIdType
- *euPersonId*: EU-Personenidentifikator, eCH-0044:namedPersonIdType

ZWINGEND: Technisch gesehen erlaubt diese Struktur gar keinen Personenidentifikator zu senden. Gewollt ist aber, dass mindestens ein Personenidentifikator gemeldet wird. Es können auch zwei Personenidentifikatoren gemeldet werden, davon ist einer die AHVN.

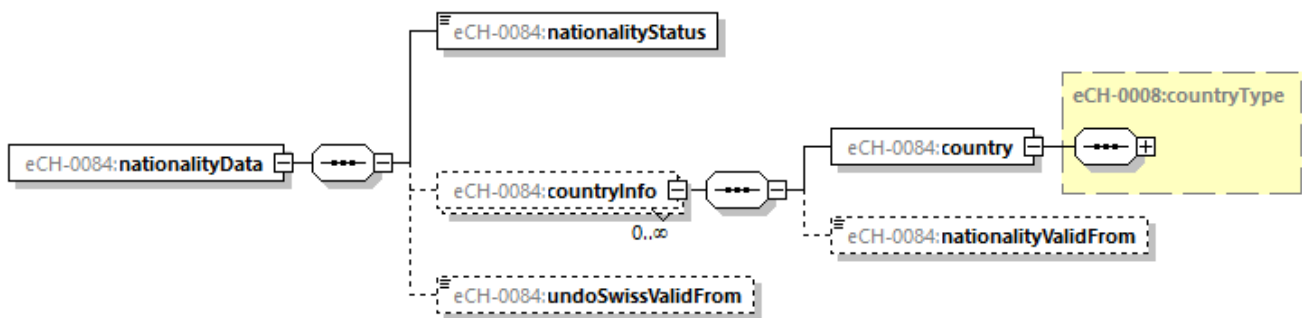
3.3.4 Typ für das Übermitteln der demographischen Attribute einer Person in einer Meldung von UPI (*personFromUPIType*)

Definiert wie UPI die demographischen Attribute einer Person meldet.



Dieser Block wird wie folgt ausgefüllt:

- *recordTimestamp*: Zeitstempel der Erstellung des Eintrags in UPI (optional), xs:dateTime.
- *firstName*: offizieller Vorname (optional), eCH-0044:baseNameType. Falls eine Person mehrere Vornamen hat, sind alle zu senden. Dieses Element darf nur ausgelassen werden für Personen, die offiziell (noch) keinen Vornamen haben.
- *officialName*: offizieller Name gemäss amtlichem Katalog der Merkmale [3] (zwingend), eCH-0044:baseNameType
- *originalName*: Ledigname (optional), eCH-0044:baseNameType. Dieses Element muss nur gesendet werden, wenn die Person verheiratet ist oder war.
- *nameOnForeignPassport*: Vorname und/oder Name gemäss ausländischem Pass (optional), eCH-0011:foreignerNameType.
- *sex*: Geschlechtscode gemäss amtlichem Katalog der Merkmale [3] (zwingend), eCH-0044:sexType
- *dateOfBirth*: Geburtsdatum (zwingend), eCH-0044:datePartiallyKnownType
- *placeOfBirth*: Geburtsland und Geburtsort (optional), eCH-0011:generalPlaceType
- *nameOfMother*: Vorname und/oder Name der Mutter (optional, dieses Element kann zweimal vorkommen falls die Person zwei Mütter hat, die Reihenfolge ist nicht relevant), eCH-0021:nameOfParentType.
- *nameOfFather*: Vorname und/oder Name des Vaters (optional, dieses Element kann zweimal vorkommen falls die Person zwei Väter hat, die Reihenfolge ist nicht relevant), eCH-0021:nameOfParentType.
- *nameOfParent*: Vorname und/oder Name eines Elternteils (optional, dieses Element kann zweimal vorkommen falls die Person zwei Elternteile hat, deren Geschlecht unbestimmt ist oder nicht übermittelt wird, die Reihenfolge ist nicht relevant), eCH-0021:nameOfParentType. Dieses Element wird nur eingesetzt, wenn das Geschlecht des Elternteils unbestimmt oder unbekannt ist oder nicht übermittelt werden darf. In den anderen Fällen sollten die Elemente *nameOfMother* oder *nameOfFather* bevorzugt werden.
- *nationalityData*: Angaben zur Staatsangehörigkeit (zwingend, kann aber als unbekannt angegeben werden), siehe die Details weiter unten in diesem Kapitel.
- *deathPeriod*: Todesdatum oder Todeszeitraum (optional), eCH-0011:deathPeriodType. Gemäss Art. 35-38 des Zivilgesetzbuchs ist die richterliche Verschollenerklärung dem Tod gleichgestellt. Als Zeitpunkt des Todes gilt in diesen Fällen der im Todesregister eingetragene Zeitpunkt, auf den die richterliche Verschollenerklärung zurückbezogen wird.
- *isMissing*: dieses Element wird eingesetzt, wenn für diese Person eine richterliche Verschollenerklärung ausgesprochen wurde (optional), xs:boolean. Wenn *isMissing* den Wert *true* hat, bedeutet es, dass die Person richterlich verschollen ist. Dieses Element kann nur geliefert werden, wenn auch das Element *deathPeriod* geliefert wird.
- *maritalData*: Zivilstandsangaben (optional), eCH-0011:maritalDataType. Nur angegeben, wenn dafür eine explizite rechtliche Grundlage besteht.

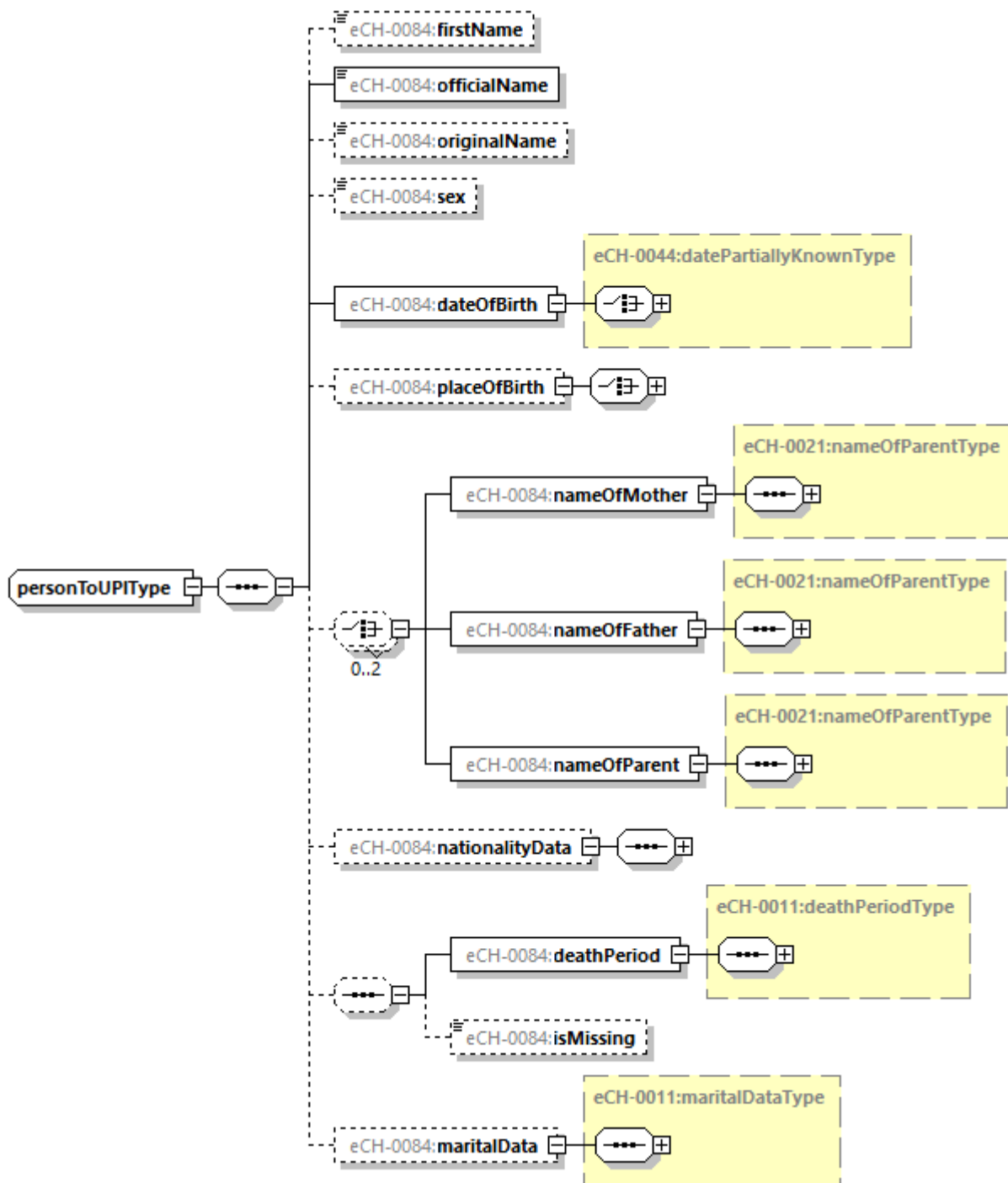


Der Block *nationalityData* ist vom Typ eCH-0011:nationalityDataType inspiriert, er wird wie folgt ausgefüllt:

- *nationalityStatus*: Statuscode der Staatsangehörigkeit gemäss amtlichem Katalog der Merkmale [3] (zwingend), eCH-0011:nationalityStatusType.
- *countryInfo*: Element einer Liste von Staatsangehörigkeiten (optional, kann mehrmals vorkommen. Wenn der Statuscode der Staatsangehörigkeit 2 ist, muss dieses Element zwingend mindestens einmal geliefert werden).
- *country*: Staat (zwingend wenn das Element *countryInfo* geliefert wird), eCH-0008:countryType.
- *nationalityValidFrom*: Angabe ab wann die gelieferte Staatsangehörigkeit gültig ist (optional), xs:date.
- *undoSwissValidFrom*: Datum an dem das Schweizer Bürgerrecht verloren oder aufgegeben wurde (optional), xs:date. Dieses Element wird nur eingesetzt, wenn eine Person das Schweizer Bürgerrecht verloren oder aufgegeben hat und nicht wiedereingebürgert wurde.

3.3.5 Typ für die Übermittlung an UPI der demographischen Attribute einer Person (*person-ToUPIType*)

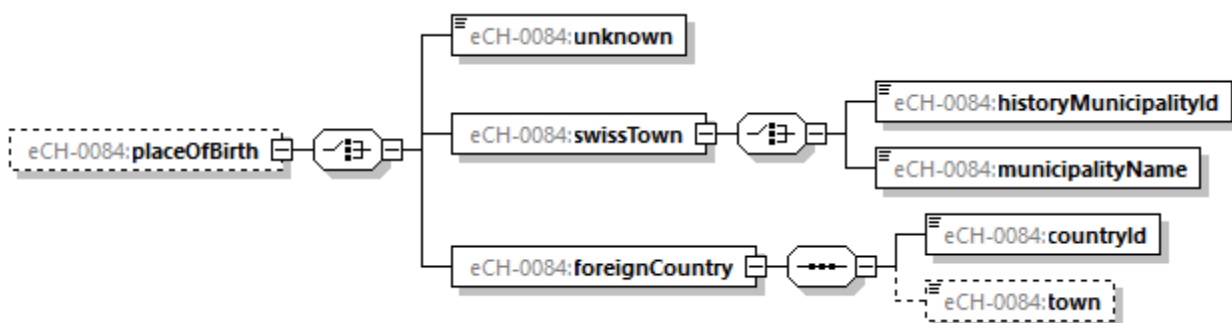
Definiert wie die demographischen Attribute einer Person an UPI zu melden sind.



Dieser Block wird wie folgt ausgefüllt:

- *firstName*: offizieller Vorname (optional), eCH-0044:eCH-0044:baseNameType. Falls eine Person mehrere Vornamen hat, sind alle zu senden. Dieses Element darf nur ausgelassen werden für Personen, die offiziell (noch) keinen Vornamen haben.
- *officialName*: offizieller Name gemäss amtlichem Katalog der Merkmale [3] (zwingend), eCH-0044:baseNameType.
- *originalName*: Ledigname (optional), eCH-0044:baseNameType. Dieses Element muss nur gesendet werden, wenn die Person verheiratet ist oder war.

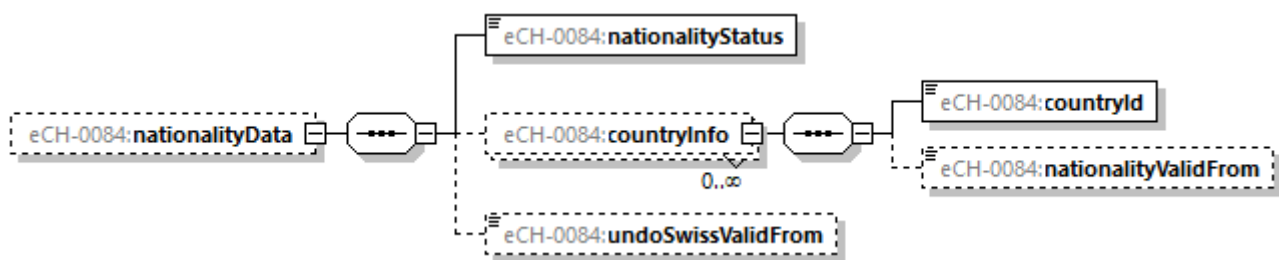
- *sex*: Geschlechtscode gemäss amtlichem Katalog der Merkmale [3] (optional), eCH-0044:sex-Type.
- *dateOfBirth*: Geburtsdatum (zwingend), eCH-0044:datePartiallyKnownType.
- *placeOfBirth*: Angaben zum Geburtsort (optional), siehe Details weiter unten in diesem Kapitel.
- *nameOfMother*: Vorname und/oder Name der Mutter (optional, dieses Element kann zweimal vorkommen falls die Person zwei Mütter hat, die Reihenfolge ist nicht relevant), eCH-0021:nameOfParentType. Wenn eine Person adoptiert wurde, muss die Adoptivmutter angegeben werden.
- *nameOfFather*: Vorname und/oder Name des Vaters (optional, dieses Element kann zweimal vorkommen falls die Person zwei Väter hat, die Reihenfolge ist nicht relevant), eCH-0021:nameOfParentType. Wenn eine Person adoptiert wurde, muss der Adoptivvater angegeben werden.
- *nameOfParent*: Vorname und/oder Name eines Elternteils (optional, dieses Element kann zweimal vorkommen falls die Person zwei Elternteile hat, deren Geschlecht unbestimmt ist oder nicht übermittelt wird, die Reihenfolge ist nicht relevant), eCH-0021:nameOfParentType. Dieses Element wird nur eingesetzt, wenn das Geschlecht des Elternteils unbestimmt oder unbekannt ist oder nicht übermittelt werden darf. In den anderen Fällen sollten die Elemente *nameOfMother* oder *nameOfFather* bevorzugt werden. Wenn eine Person adoptiert wurde, muss der Adoptivelternteil angegeben werden.
- *nationalityData*: Angaben zur Staatsangehörigkeit (optional), siehe Details weiter unten in diesem Kapitel.
- *deathPeriod*: Todesdatum oder Todeszeitraum (optional), eCH-0011:deathPeriodType. Gemäss Art. 35-38 des Zivilgesetzbuchs ist die richterliche Verschollenerklärung dem Tod gleichgestellt. Als Zeitpunkt des Todes gilt in diesen Fällen der im Todesregister eingetragene Zeitpunkt, auf den die richterliche Verschollenerklärung zurückbezogen wird.
- *isMissing*: dieses Element wird eingesetzt, wenn für diese Person eine richterliche Verschollenerklärung ausgesprochen wurde (optional), xs:boolean. Wenn isMissing den Wert *true* hat, bedeutet es, dass die Person richterlich verschollen ist. Dieses Element kann nur geliefert werden, wenn auch das Element *deathPeriod* geliefert wird.
- *maritalData*: Zivilstandsangaben (optional), eCH-0011:maritalDataType. Nur angegeben, wenn dafür eine explizite rechtliche Grundlage besteht.



Der Block *placeOfBirth* ist vom Typ eCH-0011:generalPlaceType inspiriert, er beinhaltet eines der drei folgenden Elemente:

- *unknown*: gibt an, dass der Geburtsort der Person unbekannt ist, eCH-0011:unknownType.
- *swissTown*: gibt an, dass die Person in der Schweiz geboren ist. Wenn dieses Element eingesetzt wird, muss zwingend auch eines der folgenden Elemente angegeben werden:

- *historyMunicipalityId*: historisierter Gemeindecode, eCH-0007:historyMunicipalityId.
 - *municipalityName*: amtlicher Gemeindecode, eCH-0007:municipalityNameType.
- Im Prinzip für Geburten nach 1960 sollte in der eCH-0084 Schnittstelle der historisierte Gemeindecode benutzt werden.
- *foreignCountry*: gibt an, dass die Person im Ausland geboren wurde. Dieser Unterblock besteht aus zwei Elementen:
 - *countryId*: Ländercode des Geburtslandes (zwingend), eCH-0008:countryIdType.
 - *town*: Geburtsort (optional), xs:string (maximale Länge von 100 Zeichen).



Der Block *nationalityData* ist vom Typ eCH-0011:nationalityDataType inspiriert, er wird wie folgt ausgefüllt:

- *nationalityStatus*: Statuscode der Staatsangehörigkeit gemäss amtlichem Katalog der Merkmale [3] (zwingend), eCH-0011:nationalityStatusType.
- *countryInfo*: Element einer Liste von Staatsangehörigkeiten (optional, kann mehrmals vorkommen, wenn der Statuscode der Staatsangehörigkeit 2 ist, muss dieses Element zwingend mindestens einmal geliefert werden).
- *countryId*: Ländercode des Staates gemäss amtlichem Katalog der Merkmale [3] (zwingend, wenn Element *countryInfo* geliefert wird), eCH-0008:countryIdType.
- *nationalityValidFrom*: Angabe ab wann die gelieferte Staatsangehörigkeit gültig ist (optional), xs:date.
- *undoSwissValidFrom*: Datum an dem das Schweizer Bürgerrecht verloren oder aufgegeben wurde (optional), xs:date. Dieses Element wird nur eingesetzt, wenn eine Person das Schweizer Bürgerrecht verloren oder aufgegeben hat und nicht wiedereingebürgert wurde.

4 Datenstruktur

Dieselbe Struktur kann sowohl in einer synchronen als auch in einer asynchronen Meldung eingesetzt werden.

Der Header der Meldung basiert auf dem eCH-0058 Standard.

4.1 Simple Datentypen

4.1.1 Typ für den Meldungstyp (*announcementType*)

Definiert den Meldungstyp der an UPI geschickt wird und erlaubt die Steuerung des gewünschten Prozesses. Das Austauschformat ist xs:token mit einer Länge von 1 bis 50 Zeichen.

Die möglichen Werte sind:

1. ADD_ENTRY_TO_HISTORY
2. ADD_PERSON_ID
3. ECHO_LATEST_RESPONSE
4. ERASE_AHVN
5. ERASE_PERSON_ID
6. ERASE_PERSON_RECORD
7. MERGE_PERSONS
8. MERGE_PERSONS_OR_UPDATE_PERSON_ID
9. NEW_PERSON_NO_SEARCH_DONE
10. NEW_PERSON_SEARCH_DONE
11. UPDATE_CURRENT_VALUES
12. UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY
13. UPDATE_PERSON_ID

Das Kapitel 2.5 beschreibt mit welchem Wert der gewünschte Prozess angesteuert werden kann.

Damit die Einführung eines neuen Wertes die XSD nicht verändert, ist die Liste der mögliche Werte nicht explizit in der XSD festgehalten.

Die untenstehende Tabelle gibt den Wert an, der im Element *announcementType* eingesetzt werden muss, um eine bestimmte Operation der Version 1 des Standards zu reproduzieren.

Operation der Version 1 des Standards	Wert im Element <i>announcementType</i> der Version 2, der eingesetzt werden muss, um eine bestimmte Operation der Version 1 zu reproduzieren
addEntryToHistory	ADD_ENTRY_TO_HISTORY
echoLatestResponse	ECHO_LATEST_RESPONSE
eraseLocalPersonId	ERASE_PERSON_ID
erasePerson	Version 1 ist weniger präzise als Version 2, wo man zwischen den beiden folgenden Werte unterscheiden muss: <ul style="list-style-type: none"> • ERASE_AHVN • ERASE_PERSON_RECORD
mergePersonOrUpdateLocalPersonId	MERGE_PERSONS_OR_UPDATE_PERSON_ID
mergePersons	MERGE_PERSONS
newPerson (mit Flag <i>noSearchDone</i>)	NEW_PERSON_NO_SEARCH_DONE
newPerson (ohne Flag <i>noSearchDone</i>)	NEW_PERSON_SEARCH_DONE
updateCurrentValues	UPDATE_CURRENT_VALUES

Operation der Version 1 des Standards	Wert im Element <i>announcementType</i> der Version 2, der eingesetzt werden muss, um eine bestimmte Operation der Version 1 zu reproduzieren
updateCurrentValuesOrAddEntryToHistory	UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY
updateLocalPersonId	UPDATE_PERSON_ID

Tabelle 6: Verlinkung einer Operation der Version 1 des Standards mit dem Wert für den Code *announcementType* in der Version 2

4.1.2 Typ für den Meldegrund (reasonType)

Definiert den Meldegrund. Das Austauschformat ist xs:unsignedShort mit einem Maximalwert von 10'000. Damit die Einführung eines neuen Wertes die XSD nicht verändert, ist die Liste der möglichen Werte nicht explizit in der XSD festgehalten.

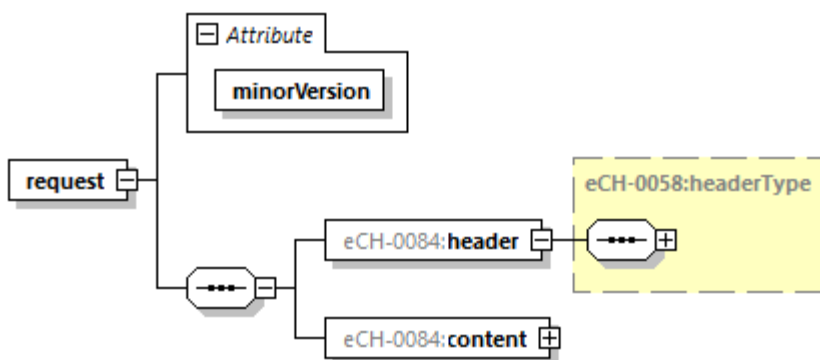
Die möglichen Werte sind:

Code	Bedeutung
0	unbekannt
1	Korrektur eines Erfassungsfehlers
2	Änderung der Personalien (ausser Volladoption)
3	Meldung im Rahmen des Synchronisationsverfahrens
4	Volladoption

Tabelle 7: Mögliche Werte für den Meldegrund.

4.2 Anfrage (request)

Eine Anfrage ist gemäss der generischen Struktur einer eCH-0058 Meldung aufgebaut.



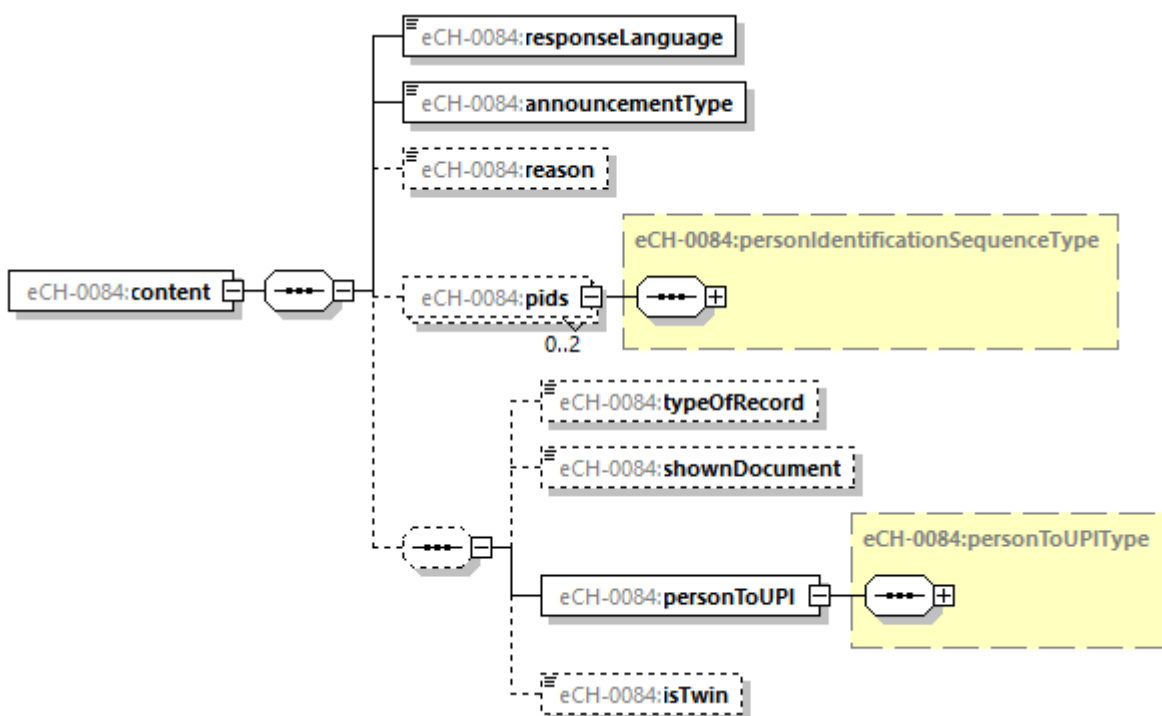
Das Wurzelement einer Anfrage wird *request* genannt, es hat ein obligatorisches numerisches Attribut *minorVersion*, es beinhaltet die minor Version des XSD-Schemas. Das Element *header* ist vom Typ *eCH-0058:headerType*.

ZWINGEND: Der Wert im Element *messageId* des eCH-0058 Headers muss für jede Meldung eines

gegebenen Senders verschieden sein. Die einzige Ausnahme ist für «*echo latest response*» Meldungen gestattet (siehe Kapitel 2.5.6).

ZWINGEND: Der Zeitstempel im Element *messageDate* des eCH-0058 Headers gibt die Reihenfolge an, in der die Meldungen einer bestimmten Quelle von UPI bearbeitet werden muss.

Der substantielle Inhalt der Meldung befindet sich im Element *content*, das wie folgt im allgemeinen Fall abgebildet ist:



Die Bedeutung der Elemente in diesem Block ist die Folgende:

- *responseLanguage*: ISO 639-1 Code für die gesprochene Sprache, die für die Beschreibung des Fehlers benutzt werden soll (zwingend), eCH-0011:languageType (mögliche Werte: DE, FR, IT).
- *announcementType*: Meldungstyp für die Steuerung des gewünschten Prozesses (zwingend), eCH-0084:announcementTypeType (siehe Kapitel 4.1.1).
- *reason*: Meldegrund (optional), eCH-0084:reasonType (siehe Kapitel 4.1.2).
- *pids*: Personenidentifikatoren (optional, kann bis zu zweimal vorkommen, siehe Einsatzregeln weiter unten), eCH-0084:personIdentificationSequenceType (siehe Kapitel 3.3.3).
- *typeOfRecord*: zeigt an ob die gemeldeten demographischen Attribute von einer Hauptidentität oder einer Nebenidentität stammen (optional), eCH-0084:typeOfRecordType (siehe Kapitel 3.2.5).
- *shownDocument*: Dokumenttyp aus dem die demographischen Attribute stammen (optional), eCH-0084:shownDocumentType (siehe Kapitel 3.2.4).
- *personToUPI*: demographische Attribute der Person (optional, siehe Einsatzregeln weiter unten), eCH-0084:personToUPIType (siehe Kapitel 3.3.5).
- *isTwin*: zeigt an ob die gemeldete Person ein oder mehrere Zwillingsgeschwister hat (Wert

true) oder nicht (Wert *false*) (optional), xs:boolean. Das Vorhandensein dieses Elements ist besonders wichtig für den Prozess der Generierung einer AHVN für Zwillinge, um das Clearing der eindeutigen Personenidentifikation in diesen Fällen zu vereinfachen.

ZWINGEND: Vor dem Versand der ersten Meldung muss die UPI-Quelle mit der ZAS abmachen ob sie ihren lokalen Personenidentifikator systematisch oder nie mit UPI austauscht. Das gleiche gilt für den EU-Personenidentifikator. Der lokale und der EU-Personenidentifikator können nicht gleichzeitig ausgetauscht werden.

ZWINGEND: Wenn das Element *personToUPI* geschickt wird, dann müssen die folgenden untergeordneten Elemente zwingend vorhanden sein: *firstName*, *officialName*, *sex*, *dateOfBirth*. Die anderen Kinder-Elemente müssen geliefert werden, falls die Information vorhanden ist.

Je nach angesteuertem Prozess sind einige optionale Elemente zwingend bzw. unerwünscht. Dies betrifft die Elemente:

1. *vn*: dieses Element kann bis zu zweimal geliefert werden, diese beiden Instanzen werden in diesem Dokument wie folgt benannt: *vn₁* und *vn₂*.
2. *localPersonId*: dieses Element kann bis zu zweimal geliefert werden, diese beiden Instanzen werden in diesem Dokument wie folgt benannt: *localPersonId₁* und *localPersonId₂*.
3. *euPersonId*: dieses Element kann bis zu zweimal geliefert werden, diese beiden Instanzen werden in diesem Dokument wie folgt benannt: *euPersonId₁* und *euPersonId₂*.
4. *personToUPI*: dieses Element kann höchstens einmal vorkommen.

ZWINGEND: Je nach Prozess der angesteuert wird, ist das Vorhandensein der Elemente *vn₁*, *vn₂*, *localPersonId₁*, *localPersonId₂*, *euPersonId₁*, *euPersonId₂* und *personToUPI* gemäss Angaben in der untenstehenden Tabelle zu gewährleisten.

Element	zwingend / unerwünscht	Angesteuerter Prozess / Bemerkung
<i>vn₁</i>	zwingend im Normalfall	<ul style="list-style-type: none"> • ADD_ENTRY_TO_HISTORY • ADD_PERSON_ID • ERASE_AHVN • ERASE_PERSON_ID • ERASE_PERSON_RECORD • MERGE_PERSONS • MERGE_PERSONS_OR_UPDATE_PERSON_ID • UPDATE_CURRENT_VALUES • UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY • UPDATE_PERSON_ID

Element	zwingend / unerwünscht	Angesteuerter Prozess / Bemerkung
		<p>Die einzige Ausnahme ist, wenn beide der folgenden Bedingungen gleichzeitig eintreffen:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Person wurde vorgängig an UPI gemeldet, die AHVN ist aber noch nicht erstellt worden, weil die Meldung zuvor ein manuelles Clearing benötigt. 2. Die UPI-Quelle tauscht ihren lokalen/EU-Personenidentifikator mit UPI aus.
<i>localPersonId₁</i> / <i>euPersonId₁</i>	zwingend	<ul style="list-style-type: none"> • ADD_PERSON_ID • ERASE_PERSON_ID • UPDATE_PERSON_ID • MERGE_PERSONS_OR_UPDATE_PERSON_ID <p>Falls die UPI-Quelle entschieden hat ihren lokalen Personenidentifikator oder den EU-Personenidentifikator mit UPI auszutauschen, ist dieses Element auch in den folgenden Prozessen zwingend:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ADD_ENTRY_TO_HISTORY • ERASE_AHVN • ERASE_PERSON_RECORD • MERGE_PERSONS • NEW_PERSON_NO_SEARCH_DONE • NEW_PERSON_SEARCH_DONE • UPDATE_CURRENT_VALUES • UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY
	unerwünscht	<ul style="list-style-type: none"> • ECHO_LATEST_RESPONSE <p>Falls die UPI-Quelle entschieden hat weder ihren lokalen Personenidentifikator noch den EU-Personenidentifikator mit UPI auszutauschen, ist dieses Element auch in den folgenden Prozessen unerwünscht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ADD_ENTRY_TO_HISTORY • ERASE_AHVN • ERASE_PERSON_RECORD • MERGE_PERSONS • NEW_PERSON_NO_SEARCH_DONE

Element	zwingend / unerwünscht	Angesteuerter Prozess / Bemerkung
		<ul style="list-style-type: none"> NEW_PERSON_SEARCH_DONE UPDATE_CURRENT_VALUES UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY
vn ₂	zwingend im Normalfall	<ul style="list-style-type: none"> MERGE_PERSONS MERGE_PERSONS_OR_UPDATE_PERSON_ID <p>Die Einzige Ausnahme ist, wenn beide der folgenden Bedingungen gleichzeitig eintreffen:</p> <ol style="list-style-type: none"> Die Person wurde vorgängig an UPI gemeldet, die AHVN ist aber noch nicht erstellt worden, weil die Meldung zuvor ein manuelles Clearing benötigt. Die UPI-Quelle tauscht ihren lokalen Personenidentifikator oder den EU-Personenidentifikator mit UPI aus.
	unerwünscht	<ul style="list-style-type: none"> ADD_ENTRY_TO_HISTORY ADD_PERSON_ID ECHO_LATEST_RESPONSE ERASE_AHVN ERASE_PERSON_ID ERASE_PERSON_RECORD NEW_PERSON_NO_SEARCH_DONE NEW_PERSON_SEARCH_DONE UPDATE_CURRENT_VALUES UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY UPDATE_PERSON_ID
localPersonId ₂ / euPersonId ₂	zwingend	<ul style="list-style-type: none"> UPDATE_PERSON_ID MERGE_PERSONS_OR_UPDATE_PERSON_ID <p>Falls die UPI-Quelle entschieden hat ihren lokalen Personenidentifikator oder den EU-Personenidentifikator mit UPI auszutauschen, ist dieses Element auch im folgenden Prozesse zwingend:</p> <ul style="list-style-type: none"> MERGE_PERSONS
	unerwünscht	<ul style="list-style-type: none"> ADD_ENTRY_TO_HISTORY ADD_PERSON_ID ECHO_LATEST_RESPONSE ERASE_AHVN

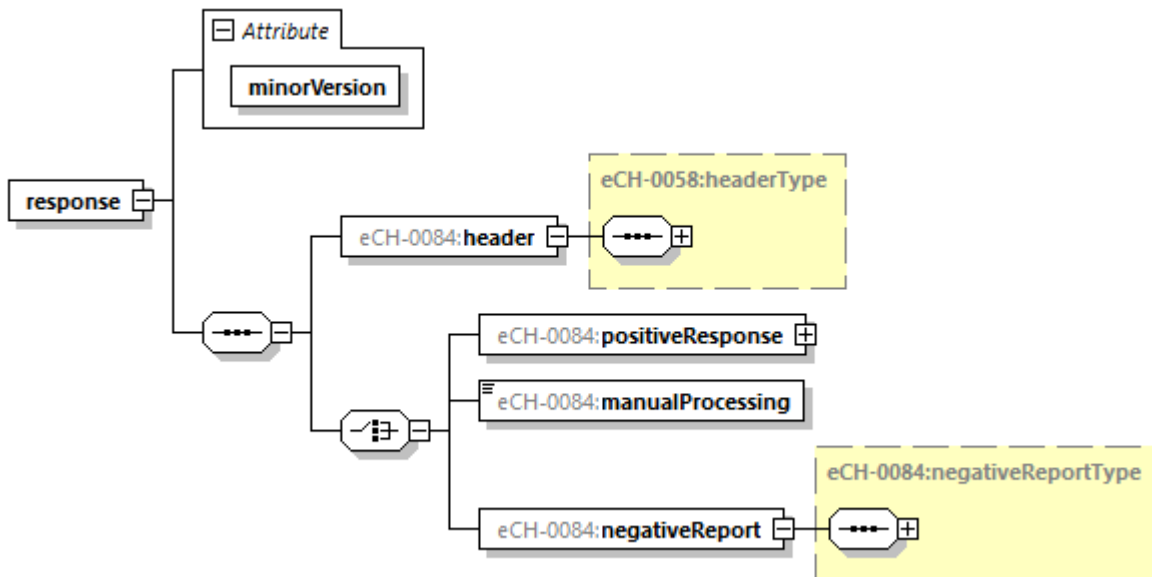
Element	zwingend / unerwünscht	Angesteuerter Prozess / Bemerkung
		<ul style="list-style-type: none"> • ERASE_PERSON_ID • ERASE_PERSON_RECORD • NEW_PERSON_NO_SEARCH_DONE • NEW_PERSON_SEARCH_DONE • UPDATE_CURRENT_VALUES • UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY <p>Falls die UPI-Quelle entschieden hat weder ihren lokalen Personenidentifikator noch den EU-Personenidentifikator mit UPI auszutauschen, ist dieses Element auch im folgenden Prozesse unerwünscht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • MERGE_PERSONS
<i>personToUPI</i>	zwingend	<ul style="list-style-type: none"> • ADD_ENTRY_TO_HISTORY • NEW_PERSON_NO_SEARCH_DONE • NEW_PERSON_SEARCH_DONE • UPDATE_CURRENT_VALUES • UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY
	unerwünscht	<ul style="list-style-type: none"> • ADD_PERSON_ID • ECHO_LATEST_RESPONSE • ERASE_AHVN • ERASE_PERSON_ID • ERASE_PERSON_RECORD • MERGE_PERSONS • MERGE_PERSONS_OR_UPDATE_PERSON_ID • UPDATE_PERSON_ID

Tabelle 8: Vorhandensein der Elemente vn_1 , vn_2 , $localPersonId_1$, $localPersonId_2$, $euPersonId_1$, $euPersonId_2$ und $personToUPI$ je nach Prozess

[ZWINGEND]: Für Meldungen die eine Inaktivierung einer AHVN bewirken (könnten), muss die aktiv bleibende AHVN im Element vn_1 eingetragen werden (bzw. der aktiv bleibende lokale/EU-Personenidentifikator muss im Element $localPersonId_1/euPersonId_1$ eingetragen werden). Im Element vn_2 muss die AHVN eingetragen werden, die es (potentiell) zu inaktivieren gilt (bzw. der (potentiell) zu inaktivierenden lokale/EU-Personenidentifikator muss im Element $localPersonId_2/euPersonId_2$ eingetragen werden).

4.3 Antwort (*response*)

Eine Antwort ist gemäss der generischen Struktur einer eCH-0058 Meldung aufgebaut.



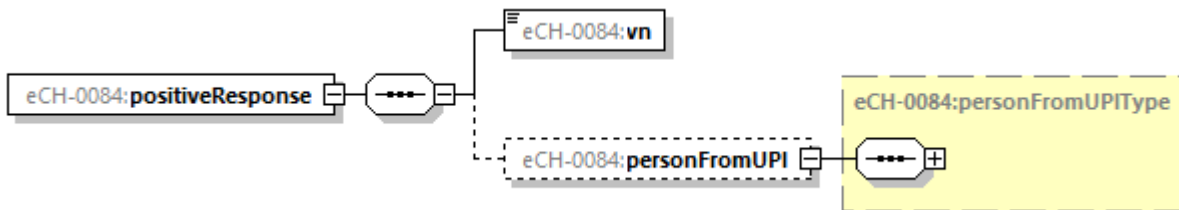
Das Wurzelement einer Antwort wird *response* genannt, es hat ein obligatorisches numerisches Attribut *minorVersion*, es beinhaltet die minor Version des XSD Schemas. Das Element *header* ist vom Typ eCH-0058:headerType.

ZWINGEND: Der Wert im Element *messageId* des eCH-0058 Headers muss für jede Antwort verschieden sein. Die einzige Ausnahme sind Antworten auf «*echo latest response*» Anfragen (siehe Kapitel 2.5.6).

Auf eine Anfrage gibt es drei mögliche Ergebnisse:

- Positive Antwort (*positiveResponse*): das Vorhandensein dieses Elements bedeutet, dass die Anfrage formell und inhaltlich korrekt war und von UPI behandelt wurde. Das Detail einer *positiveResponse* ist weiter unten erklärt (Kapitel 4.3.1).
- Empfangsbestätigung (*manualProcessing*): das Vorhandensein dieses Elements bedeutet, dass die Anfrage formell korrekt war, sie konnte aber nicht automatisiert bearbeitet werden, ein manuelles Clearing ist notwendig. Das Detail einer *manualProcessing* ist weiter unten erklärt (Kapitel 4.3.2).
- Fehlermeldung (*negativeReport*): das Vorhandensein dieses Elements bedeutet, dass die Anfrage formell oder inhaltlich falsch ist. UPI gibt eine Fehlermeldung zurück. Das Detail eines *negativeReport* ist weiter unten erklärt (Kapitel 4.3.3).

4.3.1 Positive Antwort (*positiveResponse*)



Die Bedeutung der Elemente in diesem Block ist die Folgende:

- *vn*: AHVN der betroffenen Person (zwingend), eCH-0044:vnType. Es handelt sich um die aktive AHVN, ausser im Prozess ERASE_AHVN wo es die annullierte AHVN ist.
- *personFromUPI*: Referenzeintrag der Person in UPI (optional), eCH-0084:personFromUPIType (siehe Kapitel 3.3.4). Dieses Element ist in allen Prozessen anwesend, ausser im Prozess ERASE_AHVN. Es handelt sich um die Angaben des Referenzeintrags in UPI für die gegebene AHVN.

4.3.2 Empfangsbestätigung (*manualProcessing*)

Eine Empfangsbestätigung besteht aus dem Element *manualProcessing* (xs:boolean), das den Wert *true* hat. Das weitere Vorgehen in diesem Fall ist im Kapitel 2.4 erklärt.

[ZWINGEND]: Im Falle einer Empfangsbestätigung hat das Element *businessCaseClosed* im eCH-0058-Header den Wert *false*.

4.3.3 Fehlermeldung (*negativeReport*)

Das Element *negativeReport* ist vom Typ *negativeReportType*. Die möglichen Werte für den Fehlercode (Element */response/negativeReport/code*) hängen vom angesteuerten Prozess ab und sind auf der Website der ZAS [2] zu finden.

5 Sicherheitsüberlegungen

Es gelten die üblichen gesetzlichen Grundlagen für das Behandeln von Personendaten. Meldungen und Datenspeicherungen dürfen nur im Rahmen von bestehenden rechtlichen Grundlagen erfolgen. Die nötigen Vorkehrungen sind zu treffen, dass die Daten fehlerfrei übertragen und vor, während und nach der Übertragung nur von dazu autorisierten Personen eingesehen und verändert werden können. Manuelles Clearing von Daten, darf nur von dafür geschulten Personen durchgeführt werden, die mit der Problematik der eindeutigen Identifikation von Personen vertraut sind.

6 Haftungsausschluss/Hinweise auf Rechte Dritter

eCH-Standards, welche der Verein **eCH** dem Benutzer zur unentgeltlichen Nutzung zur Verfügung stellen oder welche **eCH** referenzieren, haben nur den Status von Empfehlungen. Der Verein **eCH** haftet in keinem Fall für Entscheidungen oder Massnahmen, welche der Benutzer auf Grund dieser Dokumente trifft und / oder ergreift. Der Benutzer ist verpflichtet, die Dokumente vor deren Nutzung selbst zu überprüfen und sich gegebenenfalls beraten zu lassen. **eCH**-Standards können und sollen die technische, organisatorische oder juristische Beratung im konkreten Einzelfall nicht ersetzen.

In **eCH**-Standards referenzierte Dokumente, Verfahren, Methoden, Produkte und Standards sind unter Umständen markenrechtlich, urheberrechtlich oder patentrechtlich geschützt. Es liegt in der ausschliesslichen Verantwortlichkeit des Benutzers, sich die allenfalls erforderlichen Rechte bei den jeweils berechtigten Personen und/oder Organisationen zu beschaffen.

Obwohl der Verein **eCH** all seine Sorgfalt darauf verwendet, die **eCH**-Standards sorgfältig auszuarbeiten, kann keine Zusicherung oder Garantie auf Aktualität, Vollständigkeit, Richtigkeit bzw. Fehlerfreiheit der zur Verfügung gestellten Informationen und Dokumente gegeben werden. Der Inhalt von **eCH**-Standards kann jederzeit und ohne Ankündigung geändert werden.

Jede Haftung für Schäden, welche dem Benutzer aus dem Gebrauch der **eCH**-Standards entstehen ist, soweit gesetzlich zulässig, wegbedungen.

7 Urheberrechte

Wer **eCH**-Standards erarbeitet, behält das geistige Eigentum an diesen. Allerdings verpflichtet sich der Erarbeitende, sein betreffendes geistiges Eigentum oder seine Rechte an geistigem Eigentum anderer, sofern möglich, den jeweiligen Fachgruppen und dem Verein **eCH** kostenlos zur uneingeschränkten Nutzung und Weiterentwicklung im Rahmen des Vereinszweckes zur Verfügung zu stellen.

Die von den Fachgruppen erarbeiteten Standards können unter Nennung der jeweiligen Urheber von **eCH** unentgeltlich und uneingeschränkt genutzt, weiterverbreitet und weiterentwickelt werden.

eCH-Standards sind vollständig dokumentiert und frei von lizenz- und/oder patentrechtlichen Einschränkungen. Die dazugehörige Dokumentation kann unentgeltlich bezogen werden.

Diese Bestimmungen gelten ausschliesslich für die von **eCH** erarbeiteten Standards, nicht jedoch für Standards oder Produkte Dritter, auf welche in den **eCH**-Standards Bezug genommen wird. Die Standards enthalten die entsprechenden Hinweise auf die Rechte Dritter.

Anhang A – Referenzen & Bibliographie

- [1] Key words for use in RFCs to Indicate Requirement Levels, RFC 2119 - IETF, www.ietf.org › rfc › rfc2119
- [2] Website der ZAS, www.zas.admin.ch › Partner und Institutionen › AHVN und www.zas.admin.ch › Partner und Institutionen › UPI › Schnittstelle UPIServices
- [3] Amtlicher Katalog der Merkmale, Bundesamt für Statistik, www.bfs.admin.ch › Register › Personenregister › Registerharmonisierung › Nomenklaturen
- [4] "[Informations utiles à l'intégration de nouvelles langues européennes](#)" von Holger Bagola
- [5] Entscheid des Bundesrates von 12.05.2021: [Einheitlicher Zeichensatz für alle Personenregister ab 2024](#)

Anhang B – Mitarbeit & Überprüfung

Alex Pavlovic	Zentrale Ausgleichsstelle
Benjamin Meile	Innosolv AG
Christel Gigandet	Zentrale Ausgleichsstelle
Dominique Baillon	ELCA
Enrico Moresi	LUSTAT Statistik Luzern
Hanspeter Naef	Zentrale Ausgleichsstelle
Martin Stingelin	Stingelin Informatik
Oliver Tymkiw	Zentrale Ausgleichsstelle
Pierre-Antoine Rey	Zentrale Ausgleichsstelle
Regula Meier	Bedag Informatik AG
Thomas Kowall	Zentrale Ausgleichsstelle

Anhang C – Abkürzungen und Glossar

AHV	Alters- und Hinterlassenenversicherung
AHVN	AHV-Nummer, falls nicht anders spezifiziert handelt es sich um die 13-stellige Nummer.
BFS	Bundesamt für Statistik
EU	Europäische Union

Infostar	Informatisiertes Ständesregister, Informationssystem des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements
Ordipro	Personenregister der Diplomaten das vom Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten verwaltet wird.
SBN	Anerkannter systematischen Benutzer der AHVN, im Sinne der Artikel 153b und 153c des Bundesgesetzes über die Alters- und Hinterlassenenversicherung.
UPI	Zentrale Datenbank die die AHVN verwaltet
VERA	Personenregister der Auslandschweizer das vom Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten verwaltet wird.
VN	Versichertennummer der AHV (früherer Name der AHVN)
Vostra	Vollautomatisiertes eidgenössisches Strafregister
ZAS	Zentrale Ausgleichsstelle
ZEMIS	Zentrales Migrationsinformationssystem, Informationssystem des Bundesamtes für Migration

Anhang D – Änderungen gegenüber Vorversion

Der Standard wurde initial erstellt.

Kapitel	Seite	Anpassung	RFC Nr.
-	-	Aktualisierung eCH-0084	2019-53
-	-	Optimierung, Vereinfachung der Struktur	2020-55

Tabelle 9: Änderungen gegenüber Vorversion

Anhang E – Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Meldefluss	7
Abbildung 2: Status-Diagramm der AHVN.....	8
Abbildung 3: Datenmodell im Rahmen der Übermittlung einer Anfrage.....	10
Abbildung 4: Datenmodell im Rahmen der Übermittlung einer positiven Antwort	11
Abbildung 5: Gemeinsame Kommunikationsszenarien im synchronen und asynchronen Modus	12
Abbildung 6: Kommunikationsszenario nach Empfangsbestätigung im asynchronen Modus	13
Abbildung 7: Kommunikationsszenario nach Empfangsbestätigung im synchronen Modus .	13
Abbildung 8: Kommunikationsszenario nach Absturz im synchronen Modus	14
Abbildung 9: Abhängigkeiten des Schemas	43

Anhang F – Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Die verschiedenen Einträge einer bestimmten Person in UPI.....	9
Tabelle 2: Übersichtstabelle der Meldungstypen	15
Tabelle 3: Mögliche Werte für den Code <i>shownDocumentType</i>	21
Tabelle 4: Mögliche Werte für den Code <i>typeOfRecordType</i>	21
Tabelle 5: Mögliche Werte für das Element <i>personIdCategory</i>	22
Tabelle 6: Verlinkung einer Operation der Version 1 des Standards mit dem Wert für den Code <i>announcementType</i> in der Version 2.....	31
Tabelle 7: Mögliche Werte für den Meldegrund.....	31
Tabelle 8: Vorhandensein der Elemente <i>vn₁</i> , <i>vn₂</i> , <i>localPersonId₁</i> , <i>localPersonId₂</i> , <i>euPersonId₁</i> , <i>euPersonId₂</i> und <i>personToUPI</i> je nach Prozess	36
Tabelle 9: Änderungen gegenüber Vorversion	41

Anhang G – Importierte Schemas

Im Schema eCH-0084-2-0.xsd werden folgende Schemas importiert:

- eCH-0007-5-0.xsd: Datenstandard Gemeinden. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments war die Version eCH-0007-6-0.xsd bereits veröffentlicht, sie wurde aber nicht berücksichtigt, da der unten erwähnte Standard eCH-0011-8-1.xsd die Version eCH-0007-5-0.xsd importiert.
- eCH-0008-3-0.xsd: Datenstandard Staaten und Gebiete
- eCH-0011-8-1.xsd: Datenstandard Personendaten
- eCH-0021-7-0.xsd: Datenstandard Personenzusatzdaten
- eCH-0044-4-1.xsd: Datenstandard Austausch von Personenidentifikationen
- eCH-0058-5-0.xsd: Schnittstellenstandard Meldungsrahmen

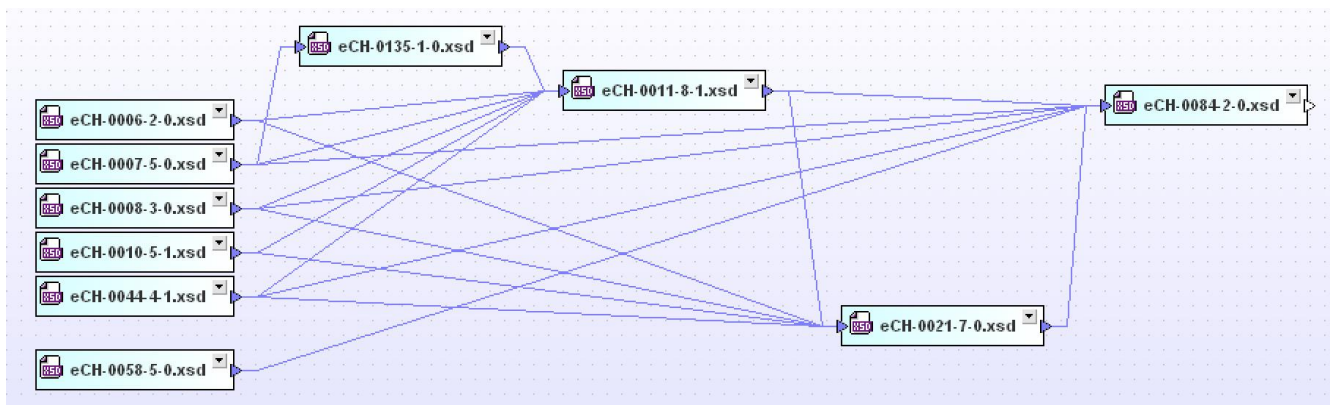


Abbildung 9: Abhängigkeiten des Schemas

Anhang H – Beispiele

H.1 Meldung einer neuen Person

H.1.1 Anfrage

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<eCH-0084:request
  xmlns:eCH-0011="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0011/8"
  xmlns:eCH-0021="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0021/7"
  xmlns:eCH-0044="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0044/4"
  xmlns:eCH-0058="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0058/5"
  xmlns:eCH-0084="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  minorVersion="0"
  xsi:schemaLocation="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2 http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2/eCH-0084-2-0.xsd">
<eCH-0084:header>
  <eCH-0058:senderId>sedex://T3-CH-4</eCH-0058:senderId>
  <eCH-0058:declarationLocalReference>ZABL006-EC Basel-Landschaft, Filiale Liestal
  </eCH-0058:declarationLocalReference>
  <eCH-0058:recipientId>sedex://T3-CH-24</eCH-0058:recipientId>
  <eCH-0058:messageId>62fdee70d9ea77646f6e8686a3f9332e</eCH-0058:messageId>
  <eCH-0058:ourBusinessReferenceId>Star ID:1168712, Personne</eCH-0058:ourBusinessReferenceId>
  <eCH-0058:messageType>84</eCH-0058:messageType>
  <eCH-0058:sendingApplication>
    <eCH-0058:manufacturer>ISC-EJPD</eCH-0058:manufacturer>
    <eCH-0058:product>Infostar</eCH-0058:product>
    <eCH-0058:productVersion>2.1</eCH-0058:productVersion>
  </eCH-0058:sendingApplication>
  <eCH-0058:messageDate>2021-01-04T09:30:47</eCH-0058:messageDate>
  <eCH-0058:action>5</eCH-0058:action>
  <eCH-0058:testDeliveryFlag>true</eCH-0058:testDeliveryFlag>
</eCH-0084:header>
<eCH-0084:content>
  <eCH-0084:responseLanguage>DE</eCH-0084:responseLanguage>
  <eCH-0084:announcementType>NEW_PERSON_NO_SEARCH_DONE</eCH-0084:announcementType>
  <eCH-0084:pids>
    <eCH-0084:localPersonId>
      <eCH-0044:personIdCategory>CH.INFOSTAR</eCH-0044:personIdCategory>
      <eCH-0044:personId>1234567</eCH-0044:personId>
    </eCH-0084:localPersonId>
  </eCH-0084:pids>
  <eCH-0084:typeOfRecord>MAIN</eCH-0084:typeOfRecord>
  <eCH-0084:shownDocument>211</eCH-0084:shownDocument>
  <eCH-0084:personToUPI>
    <eCH-0084:firstName>Maria</eCH-0084:firstName>
    <eCH-0084:officialName>Muster</eCH-0084:officialName>
    <eCH-0084:originalName>Müller</eCH-0084:originalName>
    <eCH-0084:sex>2</eCH-0084:sex>
    <eCH-0084:dateOfBirth>
      <eCH-0044:yearMonthDay>1957-08-13</eCH-0044:yearMonthDay>
    </eCH-0084:dateOfBirth>
    <eCH-0084:placeOfBirth>
      <eCH-0084:swissTown>
        <eCH-0084:historyMunicipalityId>10077</eCH-0084:historyMunicipalityId>
      </eCH-0084:swissTown>
    </eCH-0084:placeOfBirth>
    <eCH-0084:nameOfMother>
      <eCH-0021:firstName>Anna</eCH-0021:firstName>
      <eCH-0021:officialName>Müller</eCH-0021:officialName>
    </eCH-0084:nameOfMother>
    <eCH-0084:nameOfFather>
      <eCH-0021:firstName>Peter</eCH-0021:firstName>
      <eCH-0021:officialName>Müller</eCH-0021:officialName>
    </eCH-0084:nameOfFather>
    <eCH-0084:nationalityData>
      <eCH-0084:nationalityStatus>2</eCH-0084:nationalityStatus>
    </eCH-0084:nationalityData>
  </eCH-0084:personToUPI>
</eCH-0084:content>
</eCH-0084:request>
```

```

    <eCH-0084:countryInfo>
      <eCH-0084:countryId>8100</eCH-0084:countryId>
      <eCH-0084:nationalityValidFrom>1982-08-01</eCH-0084:nationalityValidFrom>
    </eCH-0084:countryInfo>
  </eCH-0084:nationalityData>
</eCH-0084:personToUPI>
  <eCH-0084:isTwin>true</eCH-0084:isTwin>
</eCH-0084:content>
</eCH-0084:request>

```

H.1.2 Antwort

H.1.2.1 Positive Antwort

```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<eCH-0084:response
  xmlns:eCH-0007="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0007/5"
  xmlns:eCH-0008="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0008/3"
  xmlns:eCH-0011="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0011/8"
  xmlns:eCH-0021="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0021/7"
  xmlns:eCH-0044="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0044/4"
  xmlns:eCH-0058="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0058/5"
  xmlns:eCH-0084="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  minorVersion="0"
  xsi:schemaLocation="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2 http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2/eCH-0084-2-0.xsd">
  <eCH-0084:header>
    <eCH-0058:senderId>sedex://T3-CH-24</eCH-0058:senderId>
    <eCH-0058:recipientId>sedex://T3-CH-4</eCH-0058:recipientId>
    <eCH-0058:messageId>99fd9b13d9ba66776g6a6866b9c1222f</eCH-0058:messageId>
    <eCH-0058:referenceMessageId>62fdee70d9ea77646f6e8686a3f9332e</eCH-0058:referenceMessageId>
    <eCH-0058:yourBusinessReferenceId>Star ID:1168712, Personne</eCH-0058:yourBusinessReferenceId>
    <eCH-0058:messageType>84</eCH-0058:messageType>
    <eCH-0058:sendingApplication>
      <eCH-0058:manufacturer>regcent.zas.admin.ch</eCH-0058:manufacturer>
      <eCH-0058:product>WAUPI</eCH-0058:product>
      <eCH-0058:productVersion>2.0.1</eCH-0058:productVersion>
    </eCH-0058:sendingApplication>
    <eCH-0058:messageDate>2021-01-04T09:30:50</eCH-0058:messageDate>
    <eCH-0058:action>6</eCH-0058:action>
    <eCH-0058:testDeliveryFlag>true</eCH-0058:testDeliveryFlag>
    <eCH-0058:businessCaseClosed>true</eCH-0058:businessCaseClosed>
  </eCH-0084:header>
  <eCH-0084:positiveResponse>
    <eCH-0084:vn>7561234567897</eCH-0084:vn>
    <eCH-0084:personFromUPI>
      <eCH-0084:recordTimestamp>2021-01-04T09:30:49</eCH-0084:recordTimestamp>
      <eCH-0084:firstName>Maria</eCH-0084:firstName>
      <eCH-0084:officialName>Muster</eCH-0084:officialName>
      <eCH-0084:originalName>Müller</eCH-0084:originalName>
      <eCH-0084:sex>2</eCH-0084:sex>
      <eCH-0084:dateOfBirth>
        <eCH-0044:yearMonthDay>1957-08-13</eCH-0044:yearMonthDay>
      </eCH-0084:dateOfBirth>
      <eCH-0084:placeOfBirth>
        <eCH-0011:swissTown>
          <eCH-0007:municipalityId>3271</eCH-0007:municipalityId>
          <eCH-0007:municipalityName>Buchs (SG)</eCH-0007:municipalityName>
          <eCH-0007:cantonAbbreviation>SG</eCH-0007:cantonAbbreviation>
          <eCH-0007:historyMunicipalityId>10077</eCH-0007:historyMunicipalityId>
        </eCH-0011:swissTown>
      </eCH-0084:placeOfBirth>
      <eCH-0084:nameOfMother>
        <eCH-0021:firstName>Anna</eCH-0021:firstName>
        <eCH-0021:officialName>Müller</eCH-0021:officialName>
      </eCH-0084:nameOfMother>
      <eCH-0084:nameOfFather>
        <eCH-0021:firstName>Peter</eCH-0021:firstName>
      </eCH-0084:nameOfFather>
    </eCH-0084:personFromUPI>
  </eCH-0084:positiveResponse>
</eCH-0084:response>

```

```

    <eCH-0021:officialName>Müller</eCH-0021:officialName>
  </eCH-0084:nameOfFather>
  <eCH-0084:nationalityData>
    <eCH-0084:nationalityStatus>2</eCH-0084:nationalityStatus>
    <eCH-0084:countryInfo>
      <eCH-0084:country>
        <eCH-0008:countryId>8100</eCH-0008:countryId>
        <eCH-0008:countryIdISO2>CH</eCH-0008:countryIdISO2>
        <eCH-0008:countryNameShort>SCHWEIZ</eCH-0008:countryNameShort>
      </eCH-0084:country>
      <eCH-0084:nationalityValidFrom>1982-08-01</eCH-0084:nationalityValidFrom>
    </eCH-0084:countryInfo>
  </eCH-0084:nationalityData>
</eCH-0084:personFromUPI>
</eCH-0084:positiveResponse>
</eCH-0084:response>

```

H.1.2.2 Empfangsbestätigung

```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<eCH-0084:response
  xmlns:eCH-0007="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0007/5"
  xmlns:eCH-0008="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0008/3"
  xmlns:eCH-0011="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0011/8"
  xmlns:eCH-0021="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0021/7"
  xmlns:eCH-0044="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0044/4"
  xmlns:eCH-0058="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0058/5"
  xmlns:eCH-0084="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  minorVersion="0"
  xsi:schemaLocation="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2 http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2/eCH-0084-2-0.xsd">
  <eCH-0084:header>
    <eCH-0058:senderId>sedex://T3-CH-24</eCH-0058:senderId>
    <eCH-0058:recipientId>sedex://T3-CH-4</eCH-0058:recipientId>
    <eCH-0058:messageId>g6a6866b9c1222f99fddb13d9ba66776</eCH-0058:messageId>
    <eCH-0058:referenceMessageId>62fdee70d9ea77646f6e8686a3f9332e</eCH-0058:referenceMessageId>
    <eCH-0058:yourBusinessReferenceId>Star ID:1168712, Personne</eCH-0058:yourBusinessReferenceId>
    <eCH-0058:messageType>84</eCH-0058:messageType>
    <eCH-0058:sendingApplication>
      <eCH-0058:manufacturer>regcent.zas.admin.ch</eCH-0058:manufacturer>
      <eCH-0058:product>WAUPI</eCH-0058:product>
      <eCH-0058:productVersion>2.0.1</eCH-0058:productVersion>
    </eCH-0058:sendingApplication>
    <eCH-0058:messageDate>2021-01-04T09:30:50</eCH-0058:messageDate>
    <eCH-0058:action>9</eCH-0058:action>
    <eCH-0058:testDeliveryFlag>true</eCH-0058:testDeliveryFlag>
    <eCH-0058:businessCaseClosed>false</eCH-0058:businessCaseClosed>
  </eCH-0084:header>
  <eCH-0084>manualProcessing>true</eCH-0084>manualProcessing>
</eCH-0084:response>

```

H.1.2.3 Fehlermeldung

```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<eCH-0084:response
  xmlns:eCH-0007="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0007/5"
  xmlns:eCH-0008="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0008/3"
  xmlns:eCH-0011="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0011/8"
  xmlns:eCH-0021="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0021/7"
  xmlns:eCH-0044="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0044/4"
  xmlns:eCH-0058="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0058/5"
  xmlns:eCH-0084="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  minorVersion="0"
  xsi:schemaLocation="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2 http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2/eCH-0084-2-0.xsd">
  <eCH-0084:header>
    <eCH-0058:senderId>sedex://T3-CH-24</eCH-0058:senderId>
    <eCH-0058:recipientId>sedex://T3-CH-4</eCH-0058:recipientId>
    <eCH-0058:messageId>b9c1222f99fddb13d9ba66776g6a6866</eCH-0058:messageId>
    <eCH-0058:referenceMessageId>62fdee70d9ea77646f6e8686a3f9332e</eCH-0058:referenceMessageId>

```

```

<eCH-0058:yourBusinessReferenceId>Star ID:1168712, Personne</eCH-0058:yourBusinessReferenceId>
<eCH-0058:messageType>84</eCH-0058:messageType>
<eCH-0058:sendingApplication>
  <eCH-0058:manufacturer>regcent.zas.admin.ch</eCH-0058:manufacturer>
  <eCH-0058:product>WAUPI</eCH-0058:product>
  <eCH-0058:productVersion>2.0.1</eCH-0058:productVersion>
</eCH-0058:sendingApplication>
<eCH-0058:messageDate>2021-01-04T09:30:50</eCH-0058:messageDate>
<eCH-0058:action>8</eCH-0058:action>
<eCH-0058:testDeliveryFlag>true</eCH-0058:testDeliveryFlag>
</eCH-0084:header>
<eCH-0084:negativeReport>
  <eCH-0084:code>37</eCH-0084:code>
  <eCH-0084:descriptionLanguage>DE</eCH-0084:descriptionLanguage>
  <eCH-0084:codeDescription>Dieser lokale Personenidentifikator wurde schon einmal gemeldet.
  </eCH-0084:codeDescription>
</eCH-0084:negativeReport>
</eCH-0084:response>

```

H.2 Aktualisierung der demographischen Attribute einer Person in UPI

H.2.1 Anfrage

```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<eCH-0084:request
  xmlns:eCH-0011="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0011/8"
  xmlns:eCH-0021="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0021/7"
  xmlns:eCH-0044="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0044/4"
  xmlns:eCH-0058="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0058/5"
  xmlns:eCH-0084="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  minorVersion="0"
  xsi:schemaLocation="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2 http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2/eCH-0084-2-0.xsd">
  <eCH-0084:header>
    <eCH-0058:senderId>sedex://T3-CH-4</eCH-0058:senderId>
    <eCH-0058:declarationLocalReference>ZABL006-EC Basel-Landschaft, Filiale Liestal
    </eCH-0058:declarationLocalReference>
    <eCH-0058:recipientId>sedex://T3-CH-24</eCH-0058:recipientId>
    <eCH-0058:messageId>46f6e8686a3f9332e62fdee70d9ea776</eCH-0058:messageId>
    <eCH-0058:ourBusinessReferenceId>Star ID:1168712, Déclaration concernant le nom
    </eCH-0058:ourBusinessReferenceId>
    <eCH-0058:messageType>84</eCH-0058:messageType>
    <eCH-0058:sendingApplication>
      <eCH-0058:manufacturer>ISC-EJPD</eCH-0058:manufacturer>
      <eCH-0058:product>Infostar</eCH-0058:product>
      <eCH-0058:productVersion>2.1</eCH-0058:productVersion>
    </eCH-0058:sendingApplication>
    <eCH-0058:messageDate>2021-01-04T09:30:47</eCH-0058:messageDate>
    <eCH-0058:action>5</eCH-0058:action>
    <eCH-0058:testDeliveryFlag>true</eCH-0058:testDeliveryFlag>
  </eCH-0084:header>
  <eCH-0084:content>
    <eCH-0084:responseLanguage>DE</eCH-0084:responseLanguage>
    <eCH-0084:announcementType>UPDATE_CURRENT_VALUES_OR_ADD_ENTRY_TO_HISTORY</eCH-0084:announcementType>
    <eCH-0084:pids>
      <eCH-0084:vn>7561234567897</eCH-0084:vn>
      <eCH-0084:localPersonId>
        <eCH-0044:personIdCategory>CH.INFOSTAR</eCH-0044:personIdCategory>
        <eCH-0044:personId>1234567</eCH-0044:personId>
      </eCH-0084:localPersonId>
    </eCH-0084:pids>
    <eCH-0084:typeOfRecord>MAIN</eCH-0084:typeOfRecord>
    <eCH-0084:shownDocument>211</eCH-0084:shownDocument>
    <eCH-0084:personToUPI>
      <eCH-0084:firstName>Maria Carmen</eCH-0084:firstName>
      <eCH-0084:officialName>Muster</eCH-0084:officialName>
    </eCH-0084:personToUPI>
  </eCH-0084:content>
</eCH-0084:request>

```

```

<eCH-0084:originalName>Müller</eCH-0084:originalName>
<eCH-0084:sex>2</eCH-0084:sex>
<eCH-0084:dateOfBirth>
  <eCH-0044:yearMonthDay>1957-08-13</eCH-0044:yearMonthDay>
</eCH-0084:dateOfBirth>
<eCH-0084:placeOfBirth>
  <eCH-0084:swissTown>
    <eCH-0084:historyMunicipalityId>10077</eCH-0084:historyMunicipalityId>
  </eCH-0084:swissTown>
</eCH-0084:placeOfBirth>
<eCH-0084:nameOfMother>
  <eCH-0021:firstName>Anna</eCH-0021:firstName>
  <eCH-0021:officialName>Müller</eCH-0021:officialName>
</eCH-0084:nameOfMother>
<eCH-0084:nameOfFather>
  <eCH-0021:firstName>Peter</eCH-0021:firstName>
  <eCH-0021:officialName>Müller</eCH-0021:officialName>
</eCH-0084:nameOfFather>
<eCH-0084:nationalityData>
  <eCH-0084:nationalityStatus>2</eCH-0084:nationalityStatus>
  <eCH-0084:countryInfo>
    <eCH-0084:countryId>8100</eCH-0084:countryId>
    <eCH-0084:nationalityValidFrom>1982-08-01</eCH-0084:nationalityValidFrom>
  </eCH-0084:countryInfo>
</eCH-0084:nationalityData>
</eCH-0084:personToUPI>
<eCH-0084:isTwin>true</eCH-0084:isTwin>
</eCH-0084:content>
</eCH-0084:request>

```

H.3 echo latest response

H.3.1 Anfrage

```

<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<eCH-0084:request
  xmlns:eCH-0011="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0011/8"
  xmlns:eCH-0021="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0021/7"
  xmlns:eCH-0044="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0044/4"
  xmlns:eCH-0058="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0058/5"
  xmlns:eCH-0084="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  minorVersion="0"
  xsi:schemaLocation="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2 http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2/eCH-0084-2-0.xsd">
  <eCH-0084:header>
    <eCH-0058:senderId>sedex://T3-CH-4</eCH-0058:senderId>
    <eCH-0058:declarationLocalReference>ZABL006-EC Basel-Landschaft, Filiale Liestal
  </eCH-0058:declarationLocalReference>
    <eCH-0058:recipientId>sedex://T3-CH-24</eCH-0058:recipientId>
    <eCH-0058:messageId>62fdee70d9ea77646f6e8686a3f9332e</eCH-0058:messageId>
    <eCH-0058:ourBusinessReferenceId>Star ID:1168712, Personne</eCH-0058:ourBusinessReferenceId>
    <eCH-0058:messageType>84</eCH-0058:messageType>
    <eCH-0058:sendingApplication>
      <eCH-0058:manufacturer>ISC-EJPD</eCH-0058:manufacturer>
      <eCH-0058:product>Infostar</eCH-0058:product>
      <eCH-0058:productVersion>2.1</eCH-0058:productVersion>
    </eCH-0058:sendingApplication>
    <eCH-0058:messageDate>2021-01-04T09:30:47</eCH-0058:messageDate>
    <eCH-0058:action>5</eCH-0058:action>
    <eCH-0058:testDeliveryFlag>true</eCH-0058:testDeliveryFlag>
  </eCH-0084:header>
  <eCH-0084:content>
    <eCH-0084:responseLanguage>DE</eCH-0084:responseLanguage>
    <eCH-0084:announcementType>ECHO_LATEST_RESPONSE</eCH-0084:announcementType>
  </eCH-0084:content>
</eCH-0084:request>

```

H.3.2 Antwort im Fall wo die Originalmeldung nicht gefunden wurde

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<eCH-0084:response
  xmlns:eCH-0007="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0007/5"
  xmlns:eCH-0008="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0008/3"
  xmlns:eCH-0011="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0011/8"
  xmlns:eCH-0021="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0021/7"
  xmlns:eCH-0044="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0044/4"
  xmlns:eCH-0058="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0058/5"
  xmlns:eCH-0084="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2"
  xmlns:xsi="http://www.w3.org/2001/XMLSchema-instance"
  minorVersion="0"
  xsi:schemaLocation="http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2 http://www.ech.ch/xmlns/eCH-0084/2/eCH-0084-2-0.xsd">
  <eCH-0084:header>
    <eCH-0058:senderId>sedex://T3-CH-24</eCH-0058:senderId>
    <eCH-0058:recipientId>sedex://T3-CH-4</eCH-0058:recipientId>
    <eCH-0058:messageId>2f99fddb13d9ba66776g6a6866b9c122</eCH-0058:messageId>
    <eCH-0058:referenceMessageId>62fdee70d9ea77646f6e8686a3f9332e</eCH-0058:referenceMessageId>
    <eCH-0058:yourBusinessReferenceId>Star ID:1168712, Personne</eCH-0058:yourBusinessReferenceId>
    <eCH-0058:messageType>84</eCH-0058:messageType>
    <eCH-0058:sendingApplication>
      <eCH-0058:manufacturer>regcent.zas.admin.ch</eCH-0058:manufacturer>
      <eCH-0058:product>WAUPI</eCH-0058:product>
      <eCH-0058:productVersion>2.0.1</eCH-0058:productVersion>
    </eCH-0058:sendingApplication>
    <eCH-0058:messageDate>2021-01-04T09:30:50</eCH-0058:messageDate>
    <eCH-0058:action>8</eCH-0058:action>
    <eCH-0058:testDeliveryFlag>true</eCH-0058:testDeliveryFlag>
  </eCH-0084:header>
  <eCH-0084:negativeReport>
    <eCH-0084:code>34</eCH-0084:code>
    <eCH-0084:descriptionLanguage>DE</eCH-0084:descriptionLanguage>
    <eCH-0084:codeDescription>Die gesuchte messageId ist in der Datenbank nicht vorhanden.
    </eCH-0084:codeDescription>
  </eCH-0084:negativeReport>
</eCH-0084:response>
```